

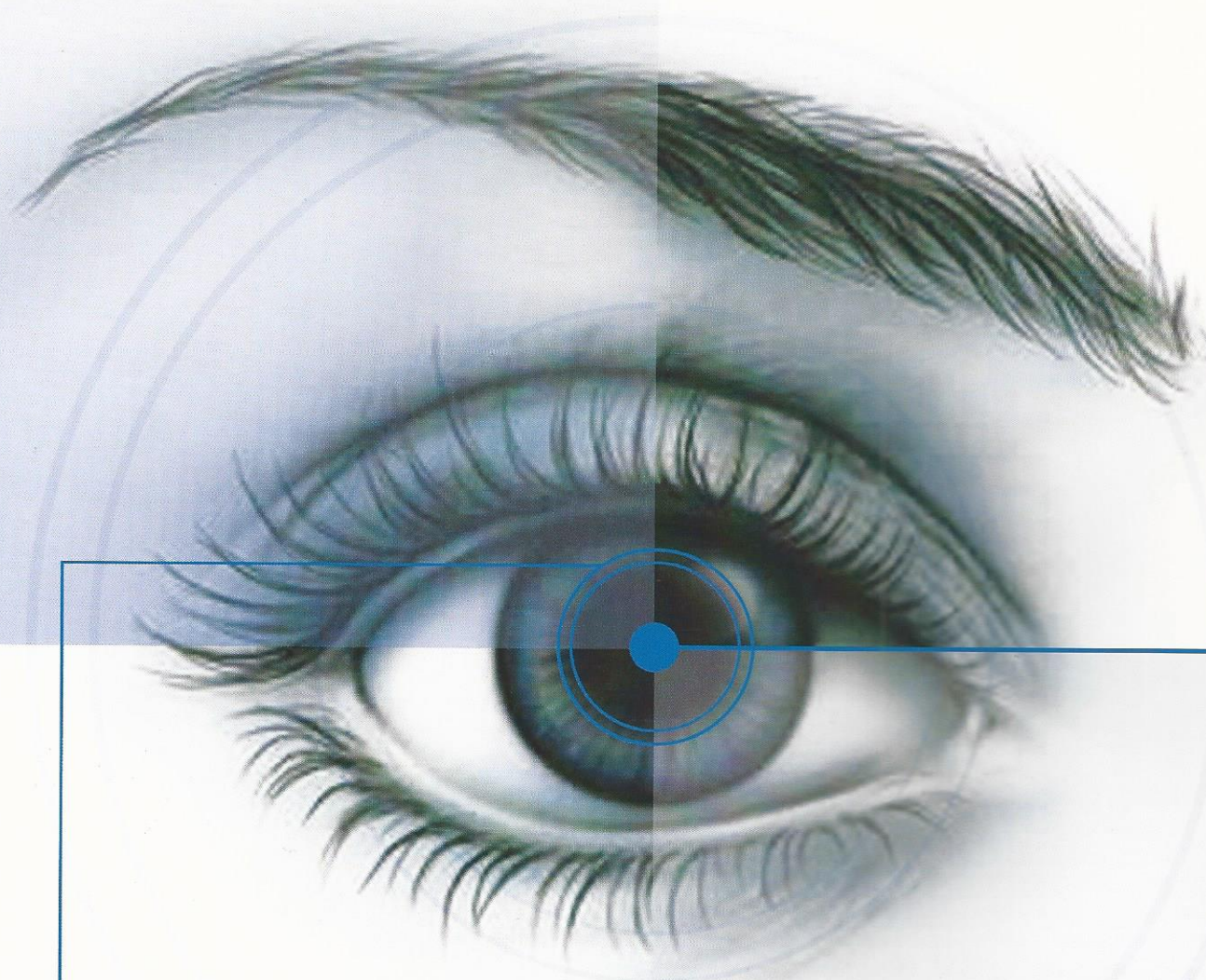
Sport- Palette



Ungetrübtes Skivergnügen



DRUCK- & MEDIEN



Druckvorstufe

Druckerei

Buchbinderei

Layout

CD-Produktion

Digitaldruck

Cross-Media

Logistik

medienHaus
PLUMP GmbH

Rolandsecker Weg 33 - 53619 Rheinbreitbach
Tel.: 02224/7706-0 - Fax: 02224/7706-22
medienHaus@plump.de - www.plump.de



Schwimm- und Sportfreunde Bonn

Geschäftsstelle:

Kölustraße 313 a, 53117 Bonn
 Telefon: 0228/676868
 Fax: 0228/673333
 Internet: www.ssf-bonn.de
 e-mail-Anschrift: info@ssf-bonn.de
 Öffnungszeiten:
 Montag, Mittwoch, Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag 9.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 – 20.00 Uhr
 Telefon Schwimmbad: 0228/67 28 90
 Telefon Kraftraum Sportpark Nord: 0228/619 37 55
 Telefon Kraftraum Beuel: 0228/422 92 72

Bankverbindungen:

Sparkasse Bonn
 Kto.-Nr. 72 03, BLZ 370 501 98
 Postbank Köln
 Kto.-Nr. 93254501, BLZ 370 100 50

Präsidium:

Michael Kranz (Vizepräsident), Bärbel Dieckmann,
 Günter Mielke, Walter Nonnen-Büscher, Heinz-Helmich
 van Schewick, Dr. Theo Varnholt, Rudolf Wickel
 Ehrenpräsident: **Dr. Hans Riegel**

Vorstand

Vorsitzender:
Michael Scharf
 Stellvertr. Vorsitzender und Technischer Leiter:
Dietmar Kalsen
 Stellvertr. Vorsitzende, Öffentlichkeits- u. Lehrarbeit:
Maike Schramm
 Finanzreferent:
Manfred Pirschel
 Vereinsverwaltung:
Susanne Sandten
 Koordination der Abteilungen:
Eckhard Hanke
 Vereinsentwicklung:
Lutz Thieme
 Vereinseigenes Bootshaus mit Restaurant:
 „Canal Grande“,
 Rheinaustr. 269, 53225 Bonn (Beuel),
 Tel. 0228/467298

Inhalt

	Seite
Inhalt, Impressum	3
Aktuelles, Editorial	4–5
Vereinsnachrichten	6–11

Aus den Abteilungen:

Jugend	12
Schwimmen	13
Wasserball	15
Tauchen	17
Ski	18–19
Tischtennis	20–21
Leichtathletik	23
Triathlon	24–25
Volleyball	26
Tanzen/Breitensport	27
Offener Bewegungstreff	28
SSF-Info	29
Kursangebote	30
Abteilungsangebote	31

Impressum

Sport-Palette, Vereinsnachrichten der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.

Herausgeber: Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.

Redaktion:

Geschäftsstelle der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.,
 Susanne Laux

Redaktionsanschrift:

SSF Bonn 1905 e.V., „Sport-Palette“, Kölustr. 313 a, 53117 Bonn
 e-mail: palette@ssf-bonn.de

Artikel, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt
 die Meinung der Redaktion wieder. Die Abteilungsseiten liegen in
 der Verantwortung der Abteilungen.

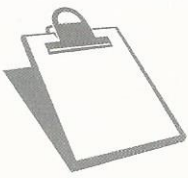
Erscheinungsweise: 5 mal jährlich

(Februar/April/Juli/Oktober/Dezember)

Herstellung: Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.

Satz und Druck: medienHaus Plump GmbH,
 Rolandsecker Weg 33, 53619 Rheinbreitbach

Papier: chlorfrei gebleicht



Wir gratulieren unseren
Mitgliedern zum runden
Geburtstag ab 50

Dezember 2006

Elisabeth Wichterich
Aletta Wipperfürth
Jan Spliet
Marianne Kronester
Margaretha Doerfler
Helga Feltens
Werner Weule
Ralph Haeusler
Peter Kurtenbach
Harald Schulz
Rolf Peters
Klaus-Dieter Raesfeld
Fritz Schmid
Christian Kornmesser
Rainer Schmidt
Gudrun Mallwitz
Lutz Kersten
Rolf Refardt
Hans Georg Sengewein
Manuel Minnemann
Karl Heinz Daniels
Mechthild Kautz
Renate Hermeling
Ilse Werner
Hans-Gerd Stoll
Christine Hylla
Helmut Wehner
Brigitte Meyer

Januar 2007

Bernhard Holzhausen
Birgitt Orth-Wild
Christa Dreiseitel
Thomas Brueggen
Vadin Chudinskiy
Winfried Faß
Thomas Neuhoff
Ruth Henschel
Benedikt Hoffmann
Otto Borsbach
Liesel Wieland
Martina Schlolaut
Elli Luhmer
Elisabeth Muench
Annemarie Wehner
Heinz Reimann
Hugo Bleckmann
Hildegard Voosen
Rosemarie Jung
Henning Drebenstedt
Margret Behrend
Rita Arnold
Christian Hospes
Klaus Heinzel

*** SSF-Termine ***

Do. 07.12.2006	Nikolausfeier im Sportpark Nord
Do. 14.12.2006	Gesamtvorstandssitzung im Bootshaus
Do. 18.01.2007	Delegiertenversammlung im Bootshaus
So. 28.01.2007	Insellauf der Triathlonabteilung
09.02. – 11.02.07	Internationales SSF-Meeting im Frankenbad
30.03. – 06.04.07	Ferienfreizeit in Dankern
Do. 20.09.2007	Mitgliederversammlung im Bootshaus
Redaktionsschluss für die nächste Palette ist der 2. Januar 2007	

Die Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.
trauern um ihr langjähriges Vorstandsmitglied.



Hans-Karl Jakob

hat uns am 09.10.06 verlassen.

Er hat viel für unseren Verein getan. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Seine unverwechselbare Art wird uns fehlen.

Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.

Michael Scharf
Vorsitzender

SSF-Sportler laufen für den guten Zweck

Spontan beteiligten sich Triathleten und Leichtathleten der SSF Bonn an einer Aktion der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) in Köln-Leverkusen. Die SSFler starteten in der Mannschaft der DOG beim Köln-Marathon am 08.10.2006. Für diese Starter spendete das Unternehmen Rhein Energie Köln 5.000 Euro an den Olympiastützpunkt Köln-Bonn-Leverkusen. „Das Geld“, so die DOG Vorsitzende, Britta Siegers, die vor zwei Jahren diese Idee entwickelte, „wird für die berufli-

che Förderung von Behindertensportlern des Olympiastützpunkts verwendet.“ So konnten in diesem Jahr u.a. die Behindertensportler Holger Nikelis (Sieger bei den Paralympics in Athen) und Astrid Arndt (Bronzemedaille-gewinnerin in Athen) bei der Suche nach einer geeigneten Arbeitsstelle unterstützt werden. Ein herzliches Dankeschön an die SSFler, die diese gute Idee spontan unterstützt haben.

Michael Scharf

Frohe und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen die Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.
allen Vereinsmitgliedern, Förderern, Freunden und Bekannten.

Michael Kranz
Vize-Präsident

Michael Scharf
Vorsitzender



Vorteile für SSF-Mitglieder

Die SSF Bonn sind Mitglied im Freiburger Kreis, der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft größerer Sportvereine.

Für unsere Mitglieder hat das einen besonderen Vorteil: Sie können bei allen Vereinen, die dem Freiburger Kreis angehören und weiter als 100 km von Bonn entfernt liegen, am Sportbetrieb teilnehmen - gegen Vorlage ihres SSF-Ausweises, bis zu 6 Wochen lang und kostenlos. Ausgenommen sind lediglich Platzgebühren für Squash- und Tennisanlagen sowie Saunagebühren.

Integration durch Sport – nicht nur ein Schlagwort

Liebe Sportfreunde,

in der letzten Zeit greifen immer mehr politische Parteien das Problem der Integration unserer ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger auf und machen es zu ihrem Thema, was in meinen Augen richtig und wichtig ist. Mit der Entwicklung zahlreicher und teilweise kostspieliger Programme wird versucht, dem Ziel einer möglichst umfassenden Integration näher zu kommen, wobei die Richtung, in die es gehen soll, oft sehr kontrovers diskutiert wird.

Unter der Vielzahl von Möglichkeiten aber gibt es ein „Programm“, dessen Effektivität von vielen Politikern leider oft verkannt wird: die Integration durch Sport.

Lassen Sie mich dies am Beispiel unseres Vereins, den Schwimm- und Sportfreunden Bonn, kurz darstellen:

Von unseren fast 8.000 Mitgliedern hat ein hoher Prozentsatz einen so genannten „Migrationshintergrund“. Die verschiedensten Nationalitäten sind vertreten, wobei wir keine genauen Angaben über den Prozentsatz und die Zahl der Nationalitäten machen können, da die Integration bei uns bereits damit beginnt, dass wir bei der Anmeldung nicht nachfragen, woher das neue Mitglied kommt, sondern es einfach willkommen heißen. In die zahlreichen Sportgruppen unseres Vereins wird problemlos jeder integriert, der bereit ist, die Satzung und die Ordnungen des Vereins zu akzeptieren, egal ob er in Deutschland geboren oder zugewandert ist.

Auch unter unseren über 100 Übungsleitern gibt es einen hohen „Ausländeranteil“. Alle werden von ihren Sportgruppen akzeptiert und machen einen guten Job. Von unseren 16 hauptamtlichen Mitarbeitern sind 6 ausländischer Herkunft. (Dies sind 37,5 Prozent – welche öffentliche Behörde

kann einen solchen Anteil aufweisen?) Wie alle Mitarbeiter leisten auch sie hervorragende Arbeit und sind somit eine tragende Säule des Vereins.

Zusätzlich zu dieser „alltäglichen“ Integrationsarbeit haben wir immer wieder auch spezielle „Integrationsprogramme“ durchgeführt, wie z.B. die Frauenfitnessgruppe in Zusammenarbeit mit der Jahnschule und die Einrichtung und Betreuung des Fitnessraums für Jugendliche in Dransdorf.

Das, was unser Verein in Bezug auf Integration leistet, wird auch in anderen Sportvereinen tagtäglich ganz selbstverständlich praktiziert. Was wir uns gemeinsam mit den anderen Vereinen wünschen ist, dass diese Leistung von der Politik und der Verwaltung mehr als bisher anerkannt und unterstützt wird, und zwar nicht nur von Einzelnen, sondern von einer breiten Mehrheit. Dieses würde unsere Arbeit sehr erleichtern.

Allen Mitgliedern wünsche ich schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und auch in 2007 viel Freude beim gemeinsamen Sport in unserem Verein.

Mit sportlichen Grüßen

Maike Schramm

Maike Schramm
(Stellv. Vorsitzende u. Geschäftsführerin)





An alle Rechnungszahler!

Wir haben ca. 1.300 Mitglieder, die ihre Beiträge per Rechnung begleichen – was für den Verein einen ungleich höheren Verwaltungs- und Kostenaufwand zur Folge hat. Das Erstellen und Verschicken der Rechnungen und danach noch das Verschicken der Ausweise bedeuten erheblich mehr Arbeitszeit und Kosten als die einmalige Versendung der Jahresanschriften mit den Ausweisen an jene Mitglieder, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben. Überlegungen, für die Ausstellung von Rechnungen in absehbarer Zeit eine Extragebühr zu erheben, sind deshalb unvermeidlich. Falls Sie also die Zahlungsweise von Rechnung auf Einzug ändern möchten, füllen Sie unten stehendes Formular aus und senden Sie es an die Geschäftsstelle:

SSF Bonn
Kölustr. 313 A
53117 Bonn

Einzugsermächtigung

Bitte den Beitrag 2007 ab sofort ☐

ab 2008 ☐

einziehen ☐

☐ Herr ☐ Frau

Mitgliedsnr. _____

Zuname _____

Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Ich ermächtige widerruflich die SSF Bonn 05 e.V., die zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit mittels Lastschrift abzubuchen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Für evtl. Rückbuchungsgebühren habe ich aufzukommen.

Bankleitzahl _____

Konto-Nr.: _____

Geldinstitut: _____

Zahlungsweise:
Grundbeitrag nur jährlich

Bonn, den _____

Unterschrift des Kontoinhabers

Beiträge zusatzpflichtige Abteilungen	Jahresbeitrag €
Triathlon (Erw.)	30,00
Triathlon (16-18 J.)	10,00
Tauchen	25,60
Kanu (Erw.)	25,60
Kanu (Jug.)	20,50
Ski	7,00
Fitnessraum einzeln	76,70
Fitnessräume gesamt	90,00
Tischtennis (Erw.)	8,00
Tanzen *	30,70*

* quartalsweise

Liebe Sportfreunde,

in den Vertragsverhandlungen mit der Stadt Bonn über unseren Badvertrag haben wir, wie berichtet, der Stadt Bonn im Mai 2006 angeboten, uns ab 2007 mit weiteren 50.000 Euro an den Kosten des Bades im Sportpark Nord zu beteiligen. Diesen Betrag leisten wir dann zusätzlich zu den vertraglich festgelegten Leistungen (z.Zt. ca. 300.000 Euro) und den 50.000 Euro, die wir in 2006 bereits zur Sanierung des Haushaltes der Stadt Bonn beigetragen haben. Im Gegenzug verlangen wir allerdings, dass wir Planungssicherheit in Form eines langfristigen Badvertrages erhalten und die Stadt Bonn ihrer Verpflichtung zur Bauunterhaltung nachkommt. Die Verhandlungen hierzu sind derzeit noch nicht abgeschlossen.

Um die Finanzierung dieser zusätzlichen Leistung des Vereins an die Stadt Bonn sicherzustellen, war die Delegiertenversammlung am 14.09.06 leider gezwungen, eine Beitragserhöhung von fast 10 % zu beschließen.

Die Geschäftsführung

Mitgliedszahl	Jahresbeitrag
1 Jgdl	105,00
2 Jgdl	165,00
3 Jgdl	216,00
4 Jgdl	246,00
1 Erw	128,04
2 Erw	231,00
3 Erw	309,00
4 Erw	360,00
5 Erw	387,00
1 E / 1 J	186,00
1 E / 2 J	234,00
1 E / 3 J	264,00
1 E / 4 J	297,00
2 E / 1 J	252,00
2 E / 2 J	279,00
2 E / 3 J	312,00
2 E / 4 J	333,00
3 E / 1 J	294,00
3 E / 2 J	324,00
3 E / 3 J	348,00
3 E / 4 J	399,00
4 E / 1 J	369,00
4 E / 2 J	396,00
4 E / 3 J	411,00
4 E / 4 J	462,00
5 E / 1 J	372,00



Infos zu Mitgliederfragen

Beiträge – Ermäßigungen – Kündigungen – Neue Ausweis

Liebe Mitglieder, die Beitragsrechnung für 2007 steht an. In den nächsten Tagen werden Sie die entsprechenden Anschreiben für Rechnung oder Lastschrift erhalten. Den Anschreiben für die Mitglieder, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, liegen die Mitgliedsausweise 2007 bei, die dann auch schon gültig sind. Falls nicht, dann melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle (0228-676868).

Nachfolgend einige Antworten auf häufig gestellte Fragen:

Eine Kündigung der Mitgliedschaft zum 31.12.2006 ist jetzt nicht mehr möglich. Der nächstmögliche Zeitpunkt zu kündigen ist der 31.12.2007. Bitte beachten Sie, dass dies immer in schriftlicher Form, möglichst per Einschreiben bis **30.09.** zur Geschäftsstelle erfolgen sollte.

Dies gilt auch für alle kostenpflichtigen Abteilungen (Kraft-

raum, Triathlon, Tauchen, Kanu, Tischtennis, und Ski, bei Tanzen gilt eine quartalsweise Kündigung).

Die Rechnung bzw. das Anschreiben mit dem Ausweis geht bei einer Familienmitgliedschaft immer nur an den Zahler (das kann auch ein Kind sein, wenn es vor dem Erwachsenen im Verein war!). Es ist nicht möglich alle Familienmitglieder namentlich aufzuführen. Der Status der Familienmitgliedschaft (z. B.: 2 Erw. oder 2 Erw./2 Jug oder Jugendliche bis 18) ist aber in jedem Schreiben aufgeführt.

Wir bitten alle, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, ihre Bankverbindung zu überprüfen. Die Daten, die bei uns hinterlegt sind, finden Sie in dem Anschreiben an Sie.

Wenn es nach dem Einzug des Jahresbeitrages Rückbuchungen gibt, werden wir von

der jeweiligen Bank mit bis zu 8 Euro pro Rückbuchung belastet.

Liegt der Fehler nachweislich beim Mitglied, muss das Mitglied die Rückbuchungsgebühren tragen.

Bitte überprüfen Sie sorgfältig Ihre Daten und teilen Sie uns rechtzeitig Änderungen mit. Sie ersparen uns allen, auch Ihnen, Zeit und Kosten! (Im vergangenen Jahr hatten wir ca. 300 Euro nur an Rückbuchungsgebühren)

Alle Einzelmitglieder vom Jahrgang 1988 bis 1980 haben, auch wenn sie noch Schüler sind oder sich in einer Ausbildung befinden, den Zahlerstatus „Erwachsene“. Jeder, der bis zum **31.01.2007** den aktuellen Ausweis (Schüler, Student, Azubi etc.) vorlegt, hat Anspruch auf die Differenz vom Erwachsenenbeitrag zum Jugendbeitrag. Man kann uns

entweder die Kopie des Studenten-/Schüler-Ausweises zuschicken oder kommt persönlich in der Geschäftsstelle vorbei und je nach Zahlweise wird der Betrag verrechnet bzw. ausgezahlt.

Innerhalb einer Familienmitgliedschaft besteht auch die Möglichkeit für Schüler, Studenten, Azubi etc. der Jahrgänge 1988 bis 1980 unter Vorlage der entsprechenden Nachweise die Differenz ausgezahlt zu bekommen

Wer an unserem „Offenen Bewegungstreff“ teilnimmt, zählt ab Jahrgang 1947 und älter als „Senior“ und hat Anspruch auf den reduzierten Tarif, sowohl bei den Zehner-, als auch den Jahreskarten.

Sollten jetzt dennoch Fragen auftauchen, können Sie uns natürlich gerne in der Geschäftsstelle anrufen (Tel.: 0228-676868).



RENAULT
CRÉATEUR D'AUTOMOBILES



Leicht & Sicher-Finanzierung:
ab 69,- € pro Monat*



Klimaanlage
und CD-Radio
inklusive!



Renault Clio 3-Türer Authentique 1.2 16V 48 kW (65 PS)
mit Fairwaypaket

Leicht & Sicher-Finanzierung**

Anzahlung	2.000,- €
*Monatliche Rate	69,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtaufleistung	30.000 km
Schlussrate	6.925,- €
Effektiver Jahreszins	2,99 %

Renault Scénic Authentique 1.6 16V 82 kW (112 PS)

Leicht & Sicher-Finanzierung**

Anzahlung	4.000,- €
*Monatliche Rate	89,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtaufleistung	30.000 km
Schlussrate	10.360,- €
Effektiver Jahreszins	2,99 %

Autohaus Knüfker

Lieselingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28/5 59 37-0 · Fax: 02 28/5 59 37-25

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 0,0 bis 0,0, CO₂-Emissionen kombiniert von 000 bis 000 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).



Protokoll der Delegiertenversammlung der SSF Bonn 1905 e.V. vom 14.09.2006 im Bootshaus, Rheinaustr. 269

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesend: 39 Delegierte gemäß Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende Michael Scharf begrüßt die anwesenden Delegierten, insbesondere Rudolf Schramm als Schwimmwart des Schwimmbezirks Mittelrhein. Er entschuldigt Maïke Schramm, die für die SSF Bonn an der Sitzung des Sportausschusses der Stadt Bonn teilnimmt und daher erst später zur Delegiertenversammlung kommt, sowie Dietmar Kalsen, der sich im Urlaub befindet. Thomas Ropertz wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

Top 1: Feststellung der Tagesordnung

Mit schriftlicher Einladung vom 10.08.06 wurde die Versammlung ordnungsgemäß eingeladen und ist somit beschlussfähig.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 12.01.06 wurde in der Palette Nr. 397 vom April 2006 veröffentlicht. Es gab keine Widersprüche; das Protokoll ist damit genehmigt. Es liegen keine Anträge seitens der Mitglieder der Delegiertenversammlung über die Tagesordnung hinaus vor.

Top 2: Mitteilungen des Vorstands

Michael Scharf berichtet für den Vorstand über die sportlichen Erfolge der SSF-Sportler in den vergangenen Monaten. Hierbei finden insbesondere der 5. Platz von Lena Schöneborn bei den Juniorenweltmeisterschaften, die guten internationalen Platzierungen von Nina Schiffer sowie die national erfreulichen Platzierungen von Denise Möller und Raffaella Mendel im Schwimmen sowie von Eduard Schadt im Modernen Fünfkampf besondere Erwähnung. Bei den Mannschaften hebt er den Aufstieg der Triathlondamen in die 1. Bundesliga und der Volleyballherren in die 2. Bundesliga sowie der Volleyballdamen in die Oberliga hervor.

Im Bereich der Sportstätten berichtet Michael Scharf über die Fertigstellung der Umbaumaßnahmen im Bootshaus im Zusammenhang mit der Errichtung der vereinseigenen Sportstätte Fitness-Studio Beuel, den bereits in diesem Zusammenhang eingegangenen 100 Neuanmeldungen für den Fitnessraum und die Fertigstellung des Ausbaus der Trainingsstätte unter der Tribüne im Sportpark Nord.

Im Zusammenhang mit dem Bootshausumbau merken die anwesenden Delegierten der Kanuabteilung an, dass hier noch Aufräumarbeiten im Bereich der Bootslagerstätten zu vollziehen sind. (*Anm.: Eine Begehung nach Ende der Delegiertenversammlung zeigt allerdings, dass ein Großteil dieser Aufräumarbeiten bereits vollzogen sind.*)

Über eine weitere von den SSF Bonn betriebene Sportstätte kann Michael Scharf mit dem im Rahmen eines LOS-Projektes aufgebauten Fitnessraum in Dransdorf sprechen. Hier erwähnt er insbesondere das Engagement von Domenico Nastasi hinsichtlich des Aufbaus und der Kommunikation mit

der dortigen Klientel. Hier nehmen die SSF Bonn eine wichtige soziale Aufgabe in einem sozialen Brennpunkt wahr und treiben den Integrationsgedanken mit der Wiedereingliederung von Domenico Nastasi in den Arbeitsmarkt und dem gemeinsamen Training von deutschen und ausländischen Jugendlichen in einem Brennpunktstadteil direkt doppelt voran.

Die Mitgliederentwicklung tendiert in Richtung 8.000 Vollmitgliedschaften. Für das Jahresende kann voraussichtlich ein ähnlicher Endstand wie 2005 vorhergesagt werden. Für die stagnierende Mitgliederzahl sei, so der Vorsitzende, die unsichere Situation hinsichtlich des Schwimmbades, einer der wesentlichen Gründe.

Top 3: Badvertrag

Michael Scharf berichtet über die Verhandlungen im Zusammenhang mit dem Badvertrag und verweist auf die Ver vierfachung der Mitgliederzahlen seit Bestehen dieses Vertrages. Dies verdeutliche, welche existenzielle Bedeutung der Badvertrag für die derzeitige Größe des Vereins habe.

Aus Vorstandssicht stellen sich mit der Diskussion um den Badvertrag viele Fragen, wie es zu dieser Diskussion gekommen ist: Neid? Unterstützung für die falsche Partei? Politischer Opportunismus? Welche Rolle spielt der Bürgerbund Bonn mit seinem Ratsmitglied Hentschel, der gleichzeitig DLRG-Vorsitzender von Bonn ist?

Michael Scharf verdeutlicht den Delegierten noch einmal, dass das Schwimmbad und der entsprechende Badvertrag in seiner Substanz durch die SSF Bonn in Kooperation mit der Stadt zustande gekommen sind. Bund und Land hätten 1969 die Baukosten des Bades zu weiten Teilen übernommen, um das leistungssportliche Schwimmen in Bonn zu fördern.

Als konkrete Punkte aus den manchmal sehr diffusen Verhandlungen mit der Stadt, bei denen der Club durch Maïke Schramm, Lutz Thieme und Thomas Ropertz vertreten wurde, gebe es zu berichten, dass die Stadt vom Verein einen Beitrag an den Energiekosten und zur Bauunterhaltung in Höhe von etwa 200.000 Euro fordert. Diese Forderung sei allerdings nie deutlich fixiert worden.

Der Verein war 2005 in diesem Zusammenhang bereit, eine Zahlung von 50.000 Euro zu leisten. Nun sei der Club bereit, weitere 50.000 Euro zu zahlen, sofern seitens der Stadt Klarheit in wesentlichen Punkten geschaffen werde. Diese seien: Vorstellung und Verabschiedung eines Bäderkonzepts für Bonn, ein langfristiger Badvertrag, Verpflichtungen der Stadt zur Bauunterhaltung, um den aufgelaufenen Sanierungsstau zu beseitigen.

Maïke Schramm und Frank Herboth berichten in diesem Zusammenhang von der soeben zu Ende gegangenen Sitzung des Sportausschusses.



Michael Scharf ruft nochmals alle Delegierten auf, unsere Mitglieder über den Stand zu informieren und sie zu ermutigen, Einfluss auf ihre Regionalpolitiker hinsichtlich des Erhaltes des Bades für die Mitglieder der SSF Bonn zu nehmen. Es reiche heute leider nicht mehr aus über viele gute und soziale Angebote zu verfügen, man müsse diese auch öffentlichkeitswirksam präsentieren und kommunizieren. Dies sei jetzt das Gebot der Stunde.

Top 4: Ehrungen

Peter Kurtenbach wird für seine ehrenamtliche Mithilfe beim Umbau des Bootshauses geehrt. René Papenfuß wird geehrt für seine Verdienste um die Volleyballabteilung der SSF Bonn.

Top 5: Entscheidungen über Einzelvorhaben des Clubs

Z.Zt. stehen keine neuen Einzelvorhaben zur Entscheidung an. Michael Scharf betont nochmals, dass alle Einzelvorhaben nun abgeschlossen seien und die gesamte Kraft in die Erhaltung des Bades gesteckt werden müsse.

Top 6: Haushaltsrechnung 2005

Finanzreferent Manfred Pirschel erläutert die Haushaltsrechnung 2005. Die vorgelegte Haushaltsrechnung wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Der Abteilungsleiter der Schwimmabteilung hinterfragt hierbei die Höhe der LSB-Zuschüsse für Übungsleiter. Dieser wird laut Auskunft der Geschäftsführung jedes Jahr gemäß dem vom LSB vorgegebenen Schlüssel bewilligt.

Die Haushaltsrechnung wird einstimmig von den Delegierten angenommen.

Top 7: Jahresbericht 2005 des Rechnungsprüfungsausschusses

Elisabeth Ludermann verliest den Bericht der Rechnungsprüfer und beantragt die Entlastung des Vorstandes hinsichtlich der Kassenführung. Michael Scharf dankt den Rechnungsprüfern Elvira Busch, Elisabeth Ludermann und Werner Hulbert für die geleistete Arbeit und würdigt die umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit.

Top 8: Entlastung des Gesamtvorstands

Peter Hardt übernimmt die Leitung der Versammlung. Peter Hardt beantragt die Entlastung des Gesamtvorstands. Der Vorstand wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes entlastet.

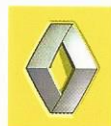
Top 9: Wahl des Vorstandes

Gemäß Punkt 3.10.5 der Geschäftsordnung ist zunächst die Position des Vorsitzenden zu wählen. Michael Scharf wird zur Wiederwahl als Vorsitzender vorgeschlagen und von den Mitgliedern einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt wieder die Leitung der Versammlung.

Peter Hardt scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Michael Scharf dankt ihm im Namen des Vereins für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement im Vorstand und im

Namen aller Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit. Peter Hardt wird mit heutigem Datum zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Peter Hardt wird dem Verein in Zukunft in neuer Funktion als Verbindungsglied zwischen dem Vorstand und dem neuen Präsidium auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Als Vorsitzender schlägt Michael Scharf folgende Personen für die Wahl des Vorstandes vor: Michael Scharf (Spitzen- und Leistungssport), Dietmar Kalsen (Verwaltung und Betrieb Sportstätten), Maïke Schramm (Öffentlichkeitsarbeit), Manfred Pirschel (Finanzreferent), Lutz Thieme (Vereinsentwicklung), Eckhard Hanke (Breitensport/Koordination Fachabteilungen), Susanne Sandten (Vereinsverwaltung, Rechts- und Sozialangelegenheiten). Susanne Sandten stellt sich den Delegierten kurz vor.



RENAULT
Service



**Gutschein:
Formel Eins Fanartikel!**

*Einmalig einzulösen bei:

**Bei Vorlage erhalten Sie
10 % Ermäßigung
auf alle Renault F1-Fanartikel!***

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Auf Wunsch einzelner Delegierter werden die weiteren Vorstandsmitglieder einzeln gewählt. Dietmar Kalsen wird bei 4 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen wiedergewählt. Maïke Schramm wird bei 3 Enthaltungen und 1 Gegenstimme wiedergewählt. Manfred Pirschel wird bei eigener Enthaltung wiedergewählt. Lutz Thieme wird bei 1 Enthaltung zzgl. eigener Enthaltung wiedergewählt. Eckhard Hanke wird bei 1 Enthaltung wiedergewählt. Susanne Sandten wird einstimmig in den Vorstand gewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 10: Änderung der Beitragsordnung

Um die Forderungen der Stadt Bonn nach einer höheren Beteiligung der SSF Bonn an den Kosten für das Schwimmbad im Sportpark Nord zu finanzieren, ist eine Beitragserhöhung notwendig. Die Delegierten beschließen, den Grundbeitrag von derzeit 117 Euro auf 128,04 Euro zu erhöhen. Außerdem werden auf Antrag des Vorstandes einige Formulierungen in der Beitragsordnung so geändert, dass sie verständlicher wird.

Die Änderung der Beitragsordnung wird bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.



Die Delegiertenversammlung beauftragt den Vorstand, einer weitergehenden Beteiligung an den Kosten des Bades nur dann zuzustimmen, wenn die Stadt Bonn im Gegenzug folgende Auflagen erfüllt: Fertigstellung und Veröffentlichung des Bäderkonzeptes für Bonn, langfristiger Badvertrag, Sicherstellung der Renovierung bzw. Sanierung des Bades im Sportpark Nord durch die Stadt Bonn.

Top 11: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 12: Verschiedenes

Jugendwartin Astrid Schramm berichtet über die Aktivitäten der Vereinsjugend. Hier erwähnt sie insbesondere die durchgeführten Fahrten und Ferienangebote, die Ostsee-Fahrradtour, die Ferienfreizeit in Oberwerries sowie die in den Herbstferien anstehenden Maßnahmen, die Trampolinwoche im Sportpark Nord, die Fahrt in den Europapark Rust sowie die Sportfreizeit. Die Sportfreizeit findet diesmal ausnahmsweise nur in den Herbstferien statt, da sie in den Sommerferien auf-

grund des Aufenthaltes der Japaner im Sportpark Nord während der Fußballweltmeisterschaft leider abgesagt werden musste. Ferner wird unter Regie der Jugend am 7. Dezember 2006 wieder die diesjährige Nikolausfeier organisiert werden.

Die Jugendwartin ruft alle Abteilungen zur Mitarbeit auf und bittet um Entsendung der Jugendlichen zur jährlichen Jugendvollversammlung vor den Sommerferien.

Maike Schramm ruft die bisherigen Breitensportdelegierten zur erneuten Kandidatur im Rahmen der Abteilungsversammlung am 26. September 2006 auf.

Die Delegierten der Judoabteilung bitten um Änderung der Vorlagen. Dort wird aus der Vergangenheit begründet immer noch der Begriff „Budo“ verwendet. Die Geschäftsführung sichert die Änderung bis zur nächsten Sitzung zu.

Ende der Versammlung: 21.30 Uhr

Michael Scharf (*Vorsitzender*)

Thomas Ropertz (*Protokollführer*)

Geänderte Beitrags- und Gebührenordnung der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.

Die Delegiertenversammlung hat am 14. September 2006 folgende Änderung der Beitrags- und Gebührenordnung beschlossen:

2.5 Ermäßigungen

2.5.1 Der Verein kann für Personen, die einem gemeinsamen Haushalt angehören, einen Nachlass des Beitrages gewähren. Die Höhe des Beitragsnachlasses muss durch die Mitgliederver-

sammlung beschlossen werden. Ab 01.01.2007 soll gelten:

Der Grundbeitrag gilt für den ersten Erwachsenen und beträgt 128,04 Euro.

Jugendliche, Studenten, Azubi und Arbeitslose zahlen 80% des Grundbeitrages. Beiträge werden gemindert, siehe Kasten.

Alle Jahresbeiträge werden so aufgerundet, dass sie durch

12 dividierbar sind und die Monatsbeiträge einem Vielfachen von 1/4 Euro entsprechen.

Über den Erlass, Teilerlass oder die Ermäßigung der Beiträge entscheidet der Vorstand nach pflichtgemäßem Ermessen.

Weitere Beitragsermäßigungen werden grundsätzlich nicht gewährt. Über Ausnahmen in besonderen Härtefällen entscheidet der Vorstand.

Ein Mitglied kann die Mitgliedschaft für längstens drei Jahre ruhen lassen. Der Antrag zum Ruhen der Mitgliedschaft muss unmittelbar mit dem Bekanntwerden der besonderen Gründe gestellt werden und beginnt mit dem Folgejahr. Im Zeitraum vom 1. Oktober bis 31. Dezember sind die unabsehbar kurzfristigen Gründe beweiskräftig bei der Geschäftsstelle vorzulegen.

Jahresbeitrag:	nur Jugendliche	nur Erwachsene	Jugendliche und Erwachsene im gemeins. Haushalt
1 Person	100%	100%	—
2 Personen	80%	90%	80%
3 Personen	70%	80%	70%
4 Personen	60%	70%	60%
5 Personen	55%	60%	55%
6 und mehr Personen	50%		50%



SSF-Ehrenmitglied Hans-Karl Jakob starb im Alter von 67 Jahren

Abschied von einem Original

Viel zu früh haben nicht nur die SSF Bonn Abschied von einem Bonner Original nehmen müssen: Im Alter von 67 Jahren starb am 9. Oktober unser Ehrenmitglied Hans Karl Jakob. Allen, die ihn kennenlernen durften, wird seine unverwechselbare Art, seine rheinische Jovialität und Frohnatur in Erinnerung bleiben. Er war, wie ein Pressekollege von Hans-Karl feststellte „mit Bonn auf Du und Bonn auch mit ihm“. Bonn gab ihm am 13. Oktober denn auch ein letztes Mal die Ehre, ungewöhnlich groß war der Andrang bei seiner Beerdigung.

Hans-Karl Jakob wurde 1955 Mitglied der Schwimm- und Sportfreunde Bonn, spielte aktiv Wasserball und engagierte sich bereits als Jugendlicher ehrenamtlich in der Jugendarbeit des Clubs. In den folgenden Jahrzehnten wurde er bei den SSF Bonn zu einer Institution, über Jahrzehnte auch war er im Vorstand verantwortlich für die

Öffentlichkeitsarbeit. Einen Besseren hätten die SSF dafür nicht finden können: Gemeinsam mit Hermann Nettersheim entwickelte er das Konzept für das Marktplatzfestival, das 1976 erstmals stattfand und mit mehr als 20.000 Besuchern Jahr für Jahr auf dem Münsterplatz eine der zentralen Vereinsveranstaltungen ist. Unnachahmlich seine Moderation des Programms!

Die enge Verbindung zwischen den SSF und dem Bonner Karneval – vor allem in den 60er und 70er Jahren – wurde in der Session 1967 besonders deutlich, als Hans-Karl Jakob das Bonner Narrenvolk als Bonner Prinz regierte. Auch die unvergesslichen Karnevalsälle der SSF waren „seine“ Bühne; nicht zuletzt, weil er sie und sie ihn kannten, kamen Weltstars zu einem von Hans-Karl Jakob initiierten Gastauftritt in die Beethovenhalle.

Nach seinem Ausscheiden aus dem Clubvorstand 1996 begleitete Hans-Karl Jakob die Aktivitäten der SSF mit viel Interesse. Im vergangenen Jahr wurde er – natürlich auf dem Münsterplatz und im Rahmen des SSF-Festivals – zum Ehrenmitglied ernannt. Es sollte die letzte Veranstaltung des Vereins sein, an der er teilnahm und mit dem Mikrofon in der Hand wurde der Münsterplatz im Herzen Bonns noch einmal zu seiner Bühne.

Niemals geht man so ganz, meinte einst Trude Herr. Auf ihn gemünzt war er zwar nicht, dieser Spruch eines anderen unvergleichlichen rheinischen Originals, und doch trifft er auf Hans-Karl Jakob in schönster Weise zu. Er wird uns fehlen und wir werden uns immer gerne an ihn erinnern.

Michael Scharf

Einladung zur Delegiertenversammlung

am Donnerstag, 18.01.2007, um 19:30 Uhr im Bootshaus, Rheinaustr. 269 in 53225 Bonn Beuel.

Tagesordnung

- TOP 1 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2 Bericht des Vorstandes
- TOP 3 Ehrungen
- TOP 4 Haushaltsplanung 2007
- TOP 5 Entscheidung über neue Einzelvorhaben des Clubs
- TOP 6 Auflösung der Kanu-Abteilung gemäß §20, Abs. 6 der Satzung
- TOP 7 Anträge der Delegierten
- TOP 8 Verschiedenes

Anträge der Delegierten zu den einzelnen Punkten der Tagesordnung oder zur Tagesordnung selber sind der Geschäftsstelle bis spätestens 04.01.07 (Poststempel oder persönliche Abgabe) zuzuleiten.

Michael Scharf (Vorsitzender)



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Der Licht-Check:
Für eine gute Sicht!**

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
über einen
kostenlosen Lichttest!*

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Gemeinsam arbeiten + gemeinsam schwitzen ≠ Gute Stimmung (im) Team

Was vor vier Jahren aus einer „Komm, wir müssen auch mal wieder was tun“-Laune entstand, ist mittlerweile wichtiger Bestandteil im sportlichen Betätigungsfeld des Geschäftsstellen- und Badpersonals. Jeden Mittwoch Mittag und manchmal auch Montag mittags werden die Pausen genutzt, um beim gemeinsamen Unihockey-Spiel zu kämpfen und zu schwitzen.

Für alle im Sommer neu anfangenden Zivis, Praktikanten und FSJler (Freiwilliges Soziales Jahr) ist der Sport eine schöne Sache sich in das „Team“ hineinzuspielen und einander schneller kennenzulernen. Dass dies auch noch mit einem gewissen Spassfaktor „behaftet“ ist, hat sich herumgesprochen – mittlerweile ist der Andrang und die Teilnehmerzahl so groß, dass es

schwierig ist, in der kleinen Fechthalle im Sportpark Nord „auf Touren“ zu kommen. Umso größer die Freude im Team, wenn die große Halle frei ist und man sich richtig austoben kann.

Dabei geht es dann richtig zur Sache. Kein Ball wird verloren gegeben, ob blaue Flecken oder nicht, man will nicht verlieren. Am Ende ist es oft nur ein Tor, das entscheidet, die einen freuen sich, die anderen ärgern sich, aber trotzdem geht man wieder gut gelaunt gemeinsam an den Arbeitsplatz.

Übrigens: Seit September bieten die SSF auch Unihockey für Kinder und Jugendliche – mehr Informationen gibt's unter Tel. 0228 / 676868)

Das immer Gute
Stimmung(im)Team

Herbstfreizeit 2006:

Eine Woche voller Sport und Spaß

Sport, Spiel und Spaß standen auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm der Herbstfreizeit der SSF Bonn – 40 aufgeregte und erwartungsvolle Jungen und Mädchen standen am ersten Tag der Herbstferien dafür gern auch schon um 9 Uhr „auf der Matte“.

Und Phantasie und Einsatzfreude brachten die Kinder von Anfang an mit, das zeigte sich schon bei den Kennenlernspielen und der Einteilung in die Gruppen, denen jeweils ein Betreuer zur Verfügung stand. „Affen“, „Bären“, „Crasse Kickers“ und „Hafensänger“ gab es da und schnell waren erste Bekanntschaften geknüpft und Gemeinsamkeiten gefunden.

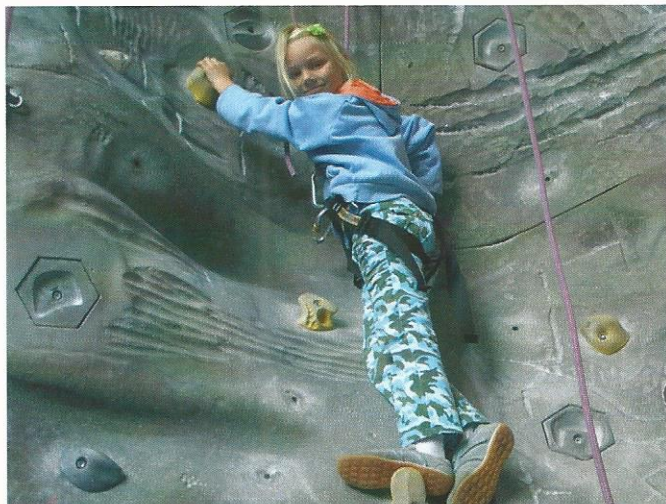
Jede Gruppe konnte die verschiedensten Sportarten kennenlernen und ausprobieren, da war für jeden etwas dabei: Neben Fußball, Schwimmen oder Volleyball gab es auch „exotischeren“ und neueren Sport wie Armbrustschießen, Kampfsport oder Ultimate Frisbee zu entdecken. Hauptattraktion jedoch war das große Trampolin, das die Kinder zu tollkühnen Kunststücken gera-

dezu einlud – natürlich immer unter der Aufsicht der Betreuer. Ganz oben auf der Hitliste stand ein spannendes Hockeyturnier und natürlich der Ausflug nach Aachen in die Kletterhalle. An verschiedensten Kletterwänden mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen konnten, unter professioneller Anleitung, Mut, Kraft und Geschick auf die Probe gestellt werden. Während die einen hoch hinaus kletterten, sicherten die anderen am Boden ihre Freunde in der Luft.

Ganz sicher wird die Ferienfreizeit den Jungs und Mädels als tolles Erlebnis im Gedächtnis bleiben und den Betreuern rund um Organisatorin Anne-Marie übrigens auch. Anne-Marie, Henrik und Domenico – ich finde, wir waren ein Super-team!

Christine Ding

Wer Interesse an einer Foto-CD hat, meldet sich bitte unter Tel. 0228 / 676868 bei der Geschäftsstelle: Gegen einen Unkostenbeitrag von 3 Euro können die CDs dort abgeholt werden.



Magie in der Manege

Trampolinwoche im Sportpark Nord

„Sehr geehrte Damen und Herren! Herzlich willkommen im Kinderzirkus Ferienspaß, einem Programm von Kindern für Kinder. Sie werden bereits erwartet von wilden Löwen, gelenkigen Artisten und mutigen Einradfahrern. Lassen Sie sich verzaubern von der Magie in unserer Manege, wir wünschen Ihnen nun viiiiiel Vergnügen!“

So oder ähnlich hätte der Zirkusdirektor das Programm eröffnen können, in Wirklichkeit aber stand den 13 Teilnehmern der von den SSF angebotenen Trampolinwoche erst noch ein langer Weg bevor. Erster und unverzichtbarer Schritt dabei: das Abhaken der „unwichtigen“ organisatorischen Dinge und eine kurze Kennenlernrunde. Täglich in der Zeit von 9 bis 15 Uhr hieß es für die Nachwuchsartisten dann fleißig üben, trainieren und ausprobieren. Dabei stand ein vielfältiges, abwechslungsreiches und interessantes Programm auf dem Plan – was einigen Kindern schon aus den Jahren zuvor bekannt war, anderen aber noch neu. Allen gemeinsam aber war die

Freude auf viele tolle Erlebnisse und Erfahrungen: Turnen, Akrobatik, Schwimmen, Jonglage und natürlich Trampolin springen – für jeden war was dabei.

Und immer wieder wurden mit viel Motivation und Spaß Salti gedreht, Räder geschlagen, Bälle durch die Luft gewirbelt, Pyramiden gebaut – echt toll, was man in einer Woche alles lernen kann! Zwischendurch immer wieder Ball- und Laufspiele, denn schließlich sollte das Toben nicht zu kurz kommen (und irgendwann müssen Kinder doch auch mal müde sein...).

Dann endlich das große Finale. Nach der Generalprobe und einem letzten gemeinsamen Essen im Fechtinternat konnte es keiner mehr so richtig abwarten, das Lampenfieber kündigte den eigenen Auftritt an. Punkt 14 Uhr hatten sich viele Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde auf der Tribüne eingefunden und warteten gespannt. Ihr Urteil nach einer gelungenen Vorstellung: Spitzenmäßig!

Christine Kipp





Gute Ausgangslage für den Rückkampf

SSF zeigten geschlossene Leistung bei den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften

Eine geschlossene Leistung präsentierten die Mannschaften der SSF Bonn bei den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften Schwimmen der höheren Ligen, die am letzten Oktoberwochenende ausgetragen wurden. Die 1. Damen- und die 1. Herrenmannschaft gingen in Siegen in der 2. Bundesliga an den Start, die 2. Herrenmannschaft in Bonn in der Landesliga. Alle drei Mannschaften zeigten sich dank einer tollen Gesamtleistung gut aufgelegt, hatten am 11. November aber noch einen Rückkampf zu bestreiten.

Besonders erfolgreich war die 1. Damenmannschaft mit Katharina Mendel (Jg. 86), Corinna Richter (Jg. 87), Raffaela Mendel (Jg. 88), Valerie Müller (Jg. 89), Nina Schiffer (Jg. 91), Denise Möller (Jg. 91), Teresa Sender (Jg. 91), Larissa Herboth (Jg. 92) und Johanna-Maria Schäfer (Jg. 92).

In einer geschlossenen Mannschaftsleistung qualifizierten sich die Damen nach dem 1. Platz in der 2. Bundesliga West zur Aufstiegsrunde in die 1. Bundesliga. Derzeit be-

finden sich die Mädchen in der Gesamtwertung aller zweiten Ligen auf Platz 5, zum Aufstieg ist mindestens der zweite Platz erforderlich. Hier gibt es jedoch noch Potenzial, denn auf einigen Strecken wurden die Bestzeiten noch nicht erreicht und Streckenumstellungen können weitere Punkte bringen.

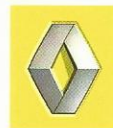
Auch die 1. Herrenmannschaft zeigte ein gutes Mannschaftsbild. Hier gingen Karsten Grote (Jg. 70), Daniel Sowa (Jg. 82), Stefan Geisen (Jg. 83), Matthias Annweiler (Jg. 85), Maurice Müller (Jg. 88), Ingmar Winterhoff (Jg. 89), Max Fingas (Jg. 89), Joseph Kleindl (Jg. 89), Sven Richter (Jg. 90) und Matthias Hövener (Jg. 90) an den Start und belegten den dritten Platz der 2. Bundesliga West. Ebenso wie bei den Damen ist hier für die Rückrunde noch viel Potenzial enthalten.

Unerwartet gut schnitt auch die 2. Herrenmannschaft ab. Benjamin Bott (Jg. 86), Oliver Strankmann (Jg. 86), Henrik Würdemann (Jg. 87), Martin Gmeiner (Jg. 87), Florian Bauer (Jg. 87), Stephan Schlölat

(Jg. 88), Markus Krüger (Jg. 89), Marc Langel (Jg. 89), Kevin Grützenbach (Jg. 90), Pascal Florczyk (Jg. 90) und Max Widera (Jg. 91) schwammen viele neue Bestleistungen und lagen am Ende mit 18.740 Punkten auf dem dritten Rang. Auch diese Mannschaft wird im Rückkampf noch einmal alles versuchen, ihre tolle Position zu festigen.

Für alle drei Mannschaften fand der Rückkampf am 11. November statt.

(Der Wettkampf fand nach Redaktionsschluss statt; ein Bericht wird in der nächsten Ausgabe der Sportpalette nachgereicht, ist im Internet aber schon jetzt unter www.ssf-bonn.de zu finden.)



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

Bargutschein:

**Ausgenommen
Aktionsfahrzeuge!**

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
in Höhe von 400,- EUR bei
Kauf eines Gebrauchtwagens!*

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Mittelrhein Sprintmeisterschaften:

35 Medaillen zum Saison-Auftakt

Den ersten Wettkampf der neuen Saison bestritten die Schwimmer und Schwimmerinnen der SSF Bonn im Bonner Frankenbad bei den Mittelrhein-Sprintmeisterschaften. Insgesamt hatten 223 Aktive aus 16 Vereinen gemeldet. Ausrichter waren in diesem Jahr die SSF-Bonn.

Ein guter Start und Übergang sowie schnelle Wendungen sind bei den Sprintstrecken gefragt, denn nach 50 Metern ist schon wieder alles vorbei. Ausnahme bilden die 100m Lagen, hier muss man etwas länger kämpfen. Dies haben einige der Bonner Sportler bereits zu diesem frühen Zeitpunkt sehr gut umgesetzt und so fünf Gold-, vier Silber- und drei Bronzeme-

daillen in der offenen Klasse sowie sieben Gold-, sechs Silber- und sechs Bronzemedailien in der Jahrgangswertung gewonnen. Darüber hinaus holten die Aktiven drei Gold- und eine Bronzemedaille bei den Staffeltwettkämpfen.

Mit zwei Titeln und einem Vizemeistertitel in der offenen Klasse war **Raffaela Mendel** (Jg. 88) erfolgreich. Sie gewann 100m Lagen in 1:09,51 min und 50m Rücken in 0:31,51 min. Zweite wurde sie über 50m Schmetterling in 0:31,43 min.

Weitere Titel in der offenen Wertung gingen an **Stefan Geisen** (Jg. 83) über 100m Lagen in 1:00,83 min, **Katharina Mendel** (Jg. 86) über 50m Schmetterling in 0:30,30 min

und **Matthias Annweiler** (Jg. 85) über 50m Rücken in 0:28,21 min.

Herausragende Bonner Schwimmerin jedoch war an diesem Sonntag **Cornelia Bauer** (Jg. 94). Die Zwölfjährige schwamm glänzende Bestzeiten und gewann drei Titel in der Jahrgangswertung 93/94. Über 100m Lagen siegte sie in 1:12,24 min, 0:34,13 min brachten ihr Gold über 50m Rücken und über 50m Schmetterling reichte es nach hervorragenden 0:31,77 min zur Goldmedaille.

Über zwei Titel in der Jahrgangswertung freute sich **Larissa Herboth** (Jg. 92). Sie gewann 100m Lagen (1:11,17 min) und 50m Schmetterling (0:31,50 min).

Ebenfalls Gold holten **Kathrin Rosenbaum** (Jg. 93, 50m Freistil in 0:29,61 min) und **Teresa**

Sender (Jg. 91, 50m Freistil in 0:28,84 min).

Zwei Goldmedaillen gingen an die Damenstaffeln. Nach 1:53,86 min siegten Katharina Mendel, Valerie Müller, Raffaela Mendel und Teresa Sender über 4 x 50m Freistil. In der 4 x 50m Lagenstaffel gingen Raffaela Mendel, Larissa Herboth, Katharina Mendel und Teresa Sender an den Start und gewannen Gold nach 2:07,17 min.

Über 4 x 50m Lagen der Herren starteten Ingmar Winterhoff, Max Fingas, Maurice Müller und Stefan Geisen und gewannen ein spannendes Rennen nach 1:52,03 min.

Eine Bronzemedaille über 4 x 50m Freistil ging an Markus Krüger, Matthias Hövener, Matthias Annweiler und Joseph Kleindl.

Birgit Möller



Immer eine Länge voraus mit der RVK

Janina Hildebrand aus Alfter schwimmt die 200 Meter in 2:33 Minuten. Zugegeben, unsere Busse fahren etwas schneller. Aber das ist auch gut so. Dann kommt Janina früher zum Training. Drei bis vier Mal pro Woche zieht die Abiturientin im Hallenbad der Schwimm- und Sportfreunde Bonn ihre Bahnen. Da das Training erst am Nachmittag beginnt, ist das JuniorTicket für sie wie maßgeschneidert: Gültig ab 14 Uhr für beliebig viele Fahrten im gesamten VRS-Gebiet – praktisch! **RVK – Wir bewegen die Region.**

www.rvk.de | RVK-Hotline: 0180 4 13 13 13
0,24 Euro/Anruf

RVK
Regionalverkehr Köln GmbH



Protokoll der Versammlung der Abteilung Wasserball am 12.09.2006 in der Schwimmhalle im Sportpark Nord

Dauer der Versammlung: 21.30 - 22.00 Uhr

Anwesend: 13 stimmberechtigte Mitglieder

Zum Versammlungsleiter und Protokollführer wird Lutz Thieme bestimmt.

Lutz Thieme begrüßt die Anwesenden sowie Herrn Hanke vom SSF-Vorstand. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung damit beschlussfähig ist. Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

TOP 1: Information der Abteilungsleitung

Seit der Mannschaftssitzung im Juni hat sich beim Badvertrag zwischen der Stadt Bonn und den SSF nichts bewegt. Der Sportausschuss des Bonner Stadtrates wird über das Angebot der SSF am 14.09.06 in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

Der beantragte Zusatzbeitrag ab 2007 in Höhe von 30 Euro wurde vom Vorstand und dem Präsidium genehmigt.

Die Sportstiftung der Sparkasse hat die Jugendarbeit der Wasserballabteilung gewürdigt und einen Zuschuss in Höhe von ca. 650 Euro bewilligt. Dank an Sascha Pierry für die Antragstellung.

TOP 2: Wahlen

Lutz Thieme wird als Wahlleiter bestimmt.

Als Wasserballwart wird **Christoph Fibranz** vorgeschlagen. Darüber hinaus gibt es keine Kandidaten. Christoph Fibranz wird mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung als Wasserballwart gewählt. Der Wasserballwart fungiert als stellvertretender Abteilungsleiter.

Als Abteilungsleiter wird **Andreas Menzel** vorgeschlagen. Darüber hinaus gibt es keine Kandidaten. Andreas Menzel wird mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung als Abteilungsleiter gewählt.

Als Delegierter der Abteilung Wasserball für die Delegiertenversammlung der SSF wird **Karsten Friebe** vorgeschlagen.

Darüber hinaus gibt es keine Kandidaten. Karsten Friebe wird mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung als Delegierter gewählt.

Als stellvertretender Delegierter der Abteilung Wasserball für die Delegiertenversammlung der SSF wird **Sebastian Becker** vorgeschlagen. Darüber hinaus gibt es keine Kandidaten. Sebastian Becker wird mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung als stellvertretender Delegierter gewählt.

TOP 3: Sonstiges

Christoph Fibranz informiert über anstehende Turniere.



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Windschutzscheibenreparatur:
Behalten Sie den Durchblick!**

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
für eine kostenlose
Windschutzscheibenreparatur! *
(Teilkaskoversicherung vorausgesetzt)

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Andreas Menzel spricht zur Haushaltsplanung der Abteilung für 2007.

Lutz Thieme (Protokollführer)

Andreas Menzel (Abteilungsleiter)

Floristik · Dekorationen · Raumschmuck · Grabanlagen · Dauergrabpflege · Haus-, Hof-, Garten-Dienstleistungen



SSF-Mitglieder erhalten bei uns **10% Rabatt**

Vorgebirgsstraße 22 · 53332 Bornheim-Hersel · Telefon 02222-95 19 33 · Telefax 02222-95 19 34 · info@floristik-krebs.de · www.floristik-krebs.de

Krebs
F.L.O.R.I.S.T.I.K

Die Zeit für Geschenke ist gekommen!



*Ideal für Schule, Training
und Business-Anwendungen*

TA Triumph-Adler DXD 6020

Robuster Einstiegsprojektor für Standardanwendungen in edler Optik.

- DLP™ Technologie
- Helligkeit 2.000 ANSI Lumen
- XGA-Auflösung
- Nur 2,9 kg, Kontrastverhältnis 1.000 : 1
- HDTV-fähig
- Manuelle vertikale Trapezkorrektur
- Manuelle Wandfarbkorrektur
- Echte Farben dank 4-Segment-Farbrad

€ 1.199,- inkl. MwSt.



*HDTV-fähig, unglaubliches
Kontrastverhältnis von 10.000 : 1*

TA Triumph-Adler FP 604

Eleganter Plasmabildschirm mit integrierten Lautsprechern.

- 42" (106 cm) Plasmabildschirm
- Auflösung 852 x 480 Pixel
- Helligkeit 1.500 cd/m²
- Kontrastverhältnis 10.000 : 1
- Eingebaute DVB-T- und PAL-Tuner
- Viele Anschlussmöglichkeiten (1 x DVI-D, 2 x Komponenten, 2 x Scart, 2 x S-Video, etc.)
- Integrierte 2 x 10 Watt Stereo-Lautsprecher

€ 1.999,- inkl. MwSt.

TA Triumph-Adler und das TA Triumph-Adler Logo sind eingetragene Warenzeichen der TA Triumph-Adler AG. Alle anderen erwähnten Markennamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller. Änderungen in Ausstattung und Konstruktion sowie Irrtümer vorbehalten! (02/2006)



Damen im Tauchdress

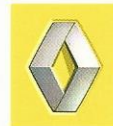
Bewährte Tradition

Eine bestens bewährte Tradition ist das Sommerfest der STA Glaukos an der Aggertalsperre – ein oder auch mehrere Tauchgänge, das gemütliche Beisammensein am Grillfeuer und nette Gespräche bis in die Nacht gehören da unbedingt dazu. Und da Wasser den Tauchern bekanntlich ja kaum zusetzen kann, störte auch der Regen von oben nur am Rande. Jedenfalls ließen es sich die Teilnehmer nicht nehmen, den Frischvermählten Regina und Arno alles Gute für die gemeinsame Zukunft zu wünschen, Tauchlehrer Frank zu danken für das tapfere Ertragen aller Tauchfehler in Verbindung mit dem Bemühen diese abzustellen und natürlich dem „Grillmeister“ und „Festkomitee“ für die wieder einmal gelungene Organisation.

Glückwunsch

zum bestandenen CMAS** für Géza Aschoff. Wir wünschen Dir viele schöne Tauchgänge und immer „GUT Luft“!

Die Abteilungsleitung



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

Der Winterreifen-Service:
Sicher und ohne Bußgeld durch den Winter kommen!

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
über eine kostenlose Montage
bei Kauf von mind. 2 Winterreifen!*

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70



Abgetaucht

Wie immer beendeten die Taucher ihre Saison mit dem Abtauchen in der Aggertalsperre.

Am 22. Oktober kamen insgesamt 13 Teilnehmer, davon 6 Mitglieder, die ein letztes Mal in der Aggertalsperre tauchen wollten.

Nach Berichten zu urteilen hat sich der Tauchgang gelohnt – es wurden Hechte, Barsche und sogar in Saibling am Brecher gesehen. Die Sicht muss sehr, sehr gut gewesen sein.

Abgerundet wurde das Treffen mit einem leckeren Essen, warmem Kakao und einem gemütlichen Beisammensein.

Babett Drees



Ungetrübtes Skivergnügen

Ankommen und sich wohlfühlen, unter diesem Motto erwartet uns in diesem Winter wieder das Hotel Almrösl in Hüttschlag/Großarl. Vom 20. bis 27. Januar 2007 führt uns die Skitour in das Skigebiet Ski amade mit den Skigebieten Großarl, Gastein, St. Johann/Alpendorf, Kleinarl, Wagrain, Flachau, Flachauwinkl, Radstadt/Altenmarkt, Zauchensee, Schladming und Dachstein Tauern.

Wir fahren mit dem Bus vom Sportpark Nord (Treffpunkt am 20.01.07) in Richtung Süden nach Hüttschlag bei Großarl. Das Skigebiet Ski amade haben wir bereits in diesem Jahr erkundet, die Schneelage und das Wetter waren ausgezeichnet. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr ähnliche Verhältnisse haben. Dies macht das Skifahren zu einem ungetrübten Vergnügen. Nachfolgende weitere Aktivitäten bieten wir erstmals für das Jahr 2007 an:

Skitouren ins Sauerland

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah ist? In den letzten Jahren hat sich viel in unserem nächstgelegenen Skigebiet getan. So sind für den 13.01., 10.02. und 17.03.2007 Tagestouren ins Sauerland geplant. Folgende Skigebiete sind vorgesehen: das Skiliftkarussell Winterberg in 650-800 m Höhe (17 km Abfahrten, 20 Lifte, davon 5 Sessellifte), das Skigebiet Altastenberg in 680-800 m Höhe (8 km Abfahr-

ten, 8 Lifte) sowie das Skigebiet Bödefeld Hunau in 610-810 m Höhe (4 km Abfahrten, 4 Lifte). In Altastenberg bietet sich eine Kombination mit Langlauf an, da Loipen und Skigebiet direkt im Ort beginnen.

Skivergnügen in Kaprun

Vom 03. bis 10. März 2007 planen wir ein Skivergnügen nach Kaprun / Zell am See. Nach Karneval sind die Pisten leerer und Schnee ist mit Sicherheit genügend da. Die Europasportregion bietet mit ca. 130 km Pisten von ca. 800 bis 3000 m alle Varianten. Die Unterkunft ist in Kaprun, von dort sind das Gletschergebiet und das Skigebiet Schmittenhöhe in ein paar Minuten mit dem Skibus erreichbar.

Ostern auf dem Stubai-gletscher

Ein Osterskilauf ist vom 07. bis 14. April auf dem Stubai-gletscher geplant. Im größten Gletscherskigebiet Österreichs ist auf über 100 km Pisten für jeden etwas dabei. Insbesondere Eltern, die ihren „Kleinen“ die Möglichkeit zum Skifahren geben wollen, sind hier genau richtig. Das Skigebiet liegt auf 2300 – 3200 m (Talstation 1750 m). Auf 2600 m in der Bergstation „Gamsgarten“ wird ein vielfältiges Programm für Kinder vom Kindergarten, über den Ski Club Micky Maus bis zur Skischule angeboten. Leihstationen für Skiausrüstung stehen auf den Bergstationen „Eisjoch“ und „Gamsgarten“ zur Verfügung. Die

Unterkunft ist in Neustift, dem Hauptort im Stubaital. Von dort fährt kostenlos ein Skibus zur Talstation Mutterberger Alm. Zur Auswahl stehen 2 Hotels oder ein rustikaler Berghof. Die Wahl richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer.

Übrigens: Zusätzliche Informationen zu den neuen Angeboten erhalten Sie bei Peter Bruderreck unter Telefon (0228) 3361730 oder E-Mail: skipeter@netcologne.de. Bei Interesse bitte kurzfristig Bescheid geben, damit die Bedingungen für die Fahrten Kaprun/Zell am See und Stubai-gletscher festgemacht werden können.

Jürgen-Ludwig Block



Umwelt- & Altlastenuntersuchungen

Baugrund- & Gründungsbeurteilungen

Rückbau- & Entsorgungskonzepte

Baukoordination n. BGR 128

Fachbauleitung n. TRGS 519 (Asbest)

Beratung & Kostenoptimierung

geotechnische Labor- & Feldprüfungen

Überwachung & Entsorgungsmanagement

GBU



Geologie-, Bau- & Umweltconsult

Beratende Geologen und Geotechniker BDG/DGGT
Rumi, Knüpfer & Kania

NL Köln-Bonn: In der Asbach 22 53347 Alfter
T: 0228 - 2805799 F: 0228 - 2805806
www.gbu-consult.de



Sport-Service-Werkhausen GmbH

Goldfußstr. 6, 53125 Bonn, Tel. 0228/9258438 o. 0171/7104750, Fax 0228/9258439
Bei uns können Sie 24 Stunden am Tag einkaufen!

WWW.SPORT-SERVICE-WERKHAUSEN.DE

Besuchen Sie auch unseren mobilen Shop im Vereinsbad
Montag/Dienstag/Freitag von 15.00 – 19.00 Uhr, Samstag von 9.00 – 15.00 Uhr.

Schwimmb Zubehör • Schwimmbekleidung • Trainingsmaterial •
Sporttextilien • Fitnesswear • Freizeitwear der Marken:

ARENA – SPEEDO – SOLAR – OLYMPIA – ZOGGS – Aquashere
und vieler anderer Hersteller

Gründerin der Skiabteilung feierte 85. Geburtstag

Die Gründerin der Skiabteilung, Käthe Ziertmann, hatte zum Empfang geladen, um ihren 85. Geburtstag zu feiern. Eine Delegation der Skiabteilung überbrachte Frau Ziertmann herzliche Glückwünsche. Mit dabei die derzeitige Abteilungsleiterin Petra Block und ihr Vorgänger Dr. Christian Krause.

Frau Ziertmann hatte die Skiabteilung 1973 gegründet und die ersten Jahre als Abteilungsleiterin geführt. Sie besucht noch regelmäßig die gemeinsamen Veranstaltungen, wie Grillabend oder Weih-

nachtsfeier der Skiabteilung. Auch sportlich ist sie immer noch aktiv und erfreut sich guter Gesundheit. Sie ist ein gutes Beispiel dafür, wie Gesundheit durch Sport gefördert wird.



RENAULT Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Haupt- und Abgasuntersuchung:
Bestehen Sie die Pflichtuntersuchung!**

Für alle Fabrikate!

**Unser spezieller
Hauspreis für Sie:
79,- EUR !***

*Einmalig einzulösen bei:

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Einladung zur ordentlichen Jahreshaupt- versammlung der Skiabteilung

am Mittwoch, den 07.02.2007, 19:00 Uhr im Anschluss an die Skigymnastik in der Sporthalle im Sportpark Nord, Kölnstraße 250.

Nach der Jahreshauptversammlung soll die Skigymnastik fortgesetzt werden.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht der Abteilungsleiterin
3. Bericht des Kassenwarts
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl des Vorstands
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 24. Januar 2007 (Poststempel) schriftlich an die SSF-Geschäftsstelle – Abteilungsleitung Ski–, Kölnstr. 313a, 53117 Bonn zu richten.

Petra Block (Abteilungsleiterin)





Guido Richrath überraschend Vereinsmeister

Nachdem wir es weder vor noch nach den Sommerferien geschafft hatten, unseren Vereinsmeister zu küren, klappte es nun endlich in den Herbstferien. Auf Titelverteidiger Horst Stein mussten wir leider verzichten, aber zehn Herren verstärkt durch fünf Jugendliche nahmen den Kampf auf.

Es sei vorweg genommen: Unsere Jugendlichen spielten gut, mussten sich aber in allen Gruppen der Routine beugen. In Gruppe 1 setzte sich Guido Richrath vor Gerd Papke durch. Erstaunlich war, dass selbst Hobbyspieler Rainer Puder gegen Benjamin Stein gewinnen konnte – da wächst was heran in unserer Hobby-Gruppe! In Gruppe 2 ergatterte Jürgen Vianden den ersten Platz und hielt Jörg Brinkmann in Schach. Auch hier gelang Hobbyspieler Johannes Küsel ein Sieg gegen Rashik-Al Hossain. In Gruppe 3 gewann Harald Kautz. Er gab gegen jeden einen Satz ab, machte aber gegen den Zweiten Volker Luh wieder richtig Dampf.

Nachdem die vorgezogenen Doppel gespielt waren, hingen alle derart in den Seilen, dass wir beschlossen, die Vereinsmeisterschaften zu verlängern und die Endrunde am Dienstag zu spielen. Das führte dann leider dazu, dass Gerd Papke aus familiären Gründen passen musste. In den ersten Spielen kam direkt Spannung

auf. Volker gewann die ersten beiden Sätze überraschend gegen Jürgen, der dann im 3. Satz nach Abwehr von zwei Matchbällen den Kopf soeben noch aus der Schlinge ziehen konnte und schließlich gewann. Guido konnte überraschend gegen Harald gewinnen und hatte auch gegen Jörg keine Probleme. Harald musste sich dann auch noch Jürgen geschlagen geben. Die nächste Runde brachte dann wieder zwei Mammutspiele: Guido konnte Jürgen in fünf Sätzen niederringen und auch Jörgs Spiel war vom Kampf geprägt. Harald konnte dann wenigstens gegen Jörg noch gewinnen und kam damit auf Platz 3. Guido machte mit 11:6, 8:11, 11:9, 11:6 den Sack zu und wurde zum zweiten Mal Vereinsmeister. Herzlichen Glückwunsch!

In den Doppeln wurde jeweils ein Mannschaftsspieler mit einem Jugendlichen bzw. Hobby-Spieler zusammen gelost. Dies garantierte spannende Paarungen, denn einerseits blieb keiner ohne Sieg, andererseits aber auch keiner ungeschlagen. An der Seite von Benjamin Wasiljew konnte Guido Richrath seinen zweiten Titel mit 5:1 Spielen gewinnen. Lediglich aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses landeten Harald Kautz/Rashik-Al Hossain auf dem zweiten Platz.

Jörg Brinkmann



Herbstwanderung

Traditionell geht die Tischtennis-Abteilung am 1. November auf Wanderschaft. Dabei geht's meistens nur einige Kilometer über Stock und Stein, so dass es jedem ermöglicht wird hier mit zu kommen. Leider verpassten viele einen wunderschönen Herbsttag, denn es ist ja schließlich bekannt: Wenn Engel auf Reisen gehen ...

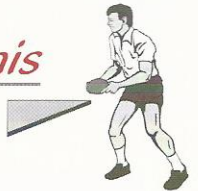
Diesmal hatte unser „Wanderwart“ Volker Luh eine Tour ganz in der Nähe ausgesucht. Es ging in die nördlichen Ausläufer des Siebengebirges, ein Natur- und Vogelschutzgebiet. In Niederholthorff starteten wir in einen der natürlichsten deutschen Wälder. Bis ins Jahr 1876 wurde hier noch Braunkohle und Alaun abgebaut. Hiervon sieht man heute nichts mehr. Der Ortskundige hat natürlich längst erraten, wir befinden uns im Ennert.

Zu zwölf stiefelten wir oberhalb von Dornheckensee und Blauem See durch den Wald und hatten bei strahlendem Wetter eine herrliche Aussicht auf Bonn und die Kölner Bucht. Über den Felsenweg ging es dann hinunter zu den ersten Häusern von Oberkassel. Dabei ergab sich ein imposanter Blick auf die Rabenley, einen alten Felsbruch. Dann ging es aber auch gleich wieder steil bergauf zum Kuckstein und weiter Richtung Oberholthorff. Kräftig vom Wind zerzaust erreichten wir bald unser Ziel „Die Drei Linden“ in Niederholthorff. Dort stärkten wir uns erst einmal ordentlich bei guter kroatischer Küche. Schließlich ging es in einem halbstündigen Marsch zurück Richtung Parkplatz. Wir waren uns einig, einen wunderschönen Herbsttag erlebt zu haben und können jedem nur empfehlen, das nächste Mal dabei zu sein.

Jörg Brinkmann

TANKEN & MEHR





Je oller – je doller: Wolfgang Hinze wird Bezirksmeister

Sechs Teilnehmer der SSF Bonn hatten sich für die diesjährigen Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Den Vogel schoss wie so oft unser Senior ab: Wolfgang Hinze in der AK75. In der Vorrunde konnte er sich gegen Wilhelm Nikolaus (TTC Duisdorf) und Herbert Kaczmarek (DJK Neunkirchen) durchsetzen sowie im Viertelfinale gegen Adolf Krenzke (TV Runderoth). Den Einzug ins Finale schaffte Wolfgang gegen August Laschet (DJK Kreuzau), im Finale kam ihm gegen den in

der höher eingestuften Hubert Stevens (TTC Herzogenrath) seine hervorragende Kondition zu Gute. In einem spannenden Match ging Wolfgang zunächst in Führung, musste dann jedoch den Satzausgleich hinnehmen. Knapp gewann er jedoch den Entscheidungssatz und wurde somit Bezirksmeister 2006. Herzlichen Glückwunsch! Das Sahnehäubchen war dann zusammen mit seinem Partner Wolfgang Holst (DJK Friesdorf) der 3:1-Finalsieg gegen Laschet/Stevens.

In der **Damen-B-Klasse** vertrat Lana Kvitelashvili unsere Vereinsfarben. Sie hatte nicht ihren besten Tag erwischt – gegen Andrea Schornstein (SC Haaren) verspielte sie eine große Siegchance. Beatrix Haas (TV Dellbrück) konnte Lana klar besiegen und die Niederlage gegen Ute Scheven (TV Sürth) bedeutete dann das vorzeitige Aus.

Im **Jugendbereich** hatten sich drei Teilnehmer qualifiziert. Bei den Mädchen musste Karolina Schulz gleich im ersten Spiel gegen Julia Theelen (TV Dellbrück) eine Niederlage einstecken. Der schwer erkämpfte Sieg gegen Charline Blankart konnte das unglückliche Ausscheiden aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses nicht mehr ver-

meiden. Für Vanessa Bongartz war der Auftritt in der **Schülerinnen-B-Klasse** eine Premiere. Ohne zu enttäuschen zahlte sie noch Lehrgeld und verlor gegen die spätere Bezirksmeisterin Ramona Szameta (TTC Báböich), gegen Lisa Kalbfuß (DJK Eitorf) und gegen Hannah Kurtz (TTC Jülich). Auch für Marc Stein war in der

Schüler-B-Klasse nicht viel zu holen. Er begann zwar verheißungsvoll gegen Alexander Bramer (TV Kuchenheim), doch bedeuteten die Niederlagen gegen Benedikt Duda (Bergneustadt) und Valentin Maiwald (Biesfeld) ebenfalls das Aus in der Vorrunde.

Jörg Brinkman

Schnupperkurs für Kids

Kinder ab 8 Jahren, die mal ausprobieren wollen, ob ihnen Tischtennis gefällt, sind herzlich eingeladen zu unserem Schnupperkurs mittwochs und/oder freitags, 17.00 bis 18.00 Uhr in der Jahnschule. Der Kurs wird von einem lizenzierten Übungsleiter geleitet. Mitzubringen sind Sportbekleidung und Hallenschuhe. Tischtennis-Schläger können gestellt werden. Der Schnupperkurs beinhaltet fünf Übungsstunden. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro für Nichtmitglieder und ist für Mitglieder kostenlos. Einfach mal 'reinschnuppern!



Der Öl-Service:
Damit es läuft wie geschmiert!

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70



GUTSCHEIN

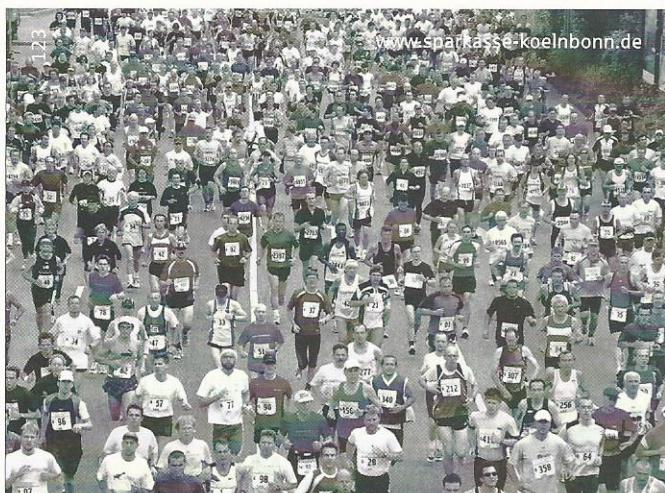
für einen Ölwechsel 39,90 EUR*
(inkl. 4 Liter Öl 15W40, Ölfilter und Altlötlösung!)

Mach' mit und bleib' fit !

Für alle Senioren bieten wir donnerstags von 15.00-16.30 Uhr im Sportpark Nord einen betreuten Tischtenniskurs an. Vereinsmitglieder zahlen nur den Abteilungsbeitrag (8 Euro jährlich), die Kursgebühr für Nichtmitglieder liegt bei 30 Euro für fünf Trainingseinheiten.

Anmeldungen an: Jörg Brinkmann, Tel. 0228 / 677910

Immer eine Freie in Ihrer Nähe!

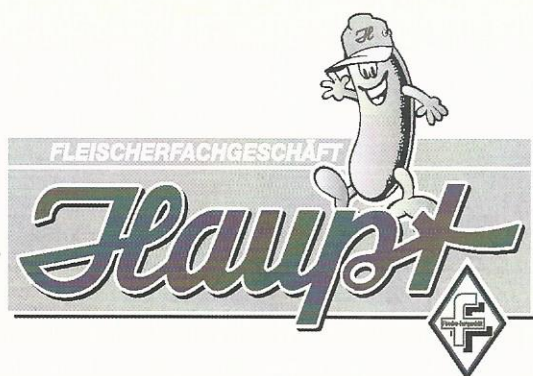


Der erste Schritt
zum finanziellen Erfolg:
Ihr Weg zu uns.

 Sparkasse
KölnBonn

Nur dabei sein, das ist nicht immer alles. Ob Walking, Jogging oder Marathonlauf: Jeder hat den Ehrgeiz, ein persönlich zufrieden stellendes Ergebnis zu erreichen. Im sportlichen Wettbewerb, aber auch beim Geld. Bei Ihren finanziellen Schritten sorgen wir für einen guten Lauf und viel Erfolg. Machen Sie sich gleich auf den Weg: zu uns! **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**

Metzgerei & Partyservice



Mit über 200 Produkten aus eigener Herstellung
Fachliche und gute Beratung im Verkauf und im Service
Ständige Produktion garantieren höchste Qualität
Immer nach unserem Motto

Frische ist *Haupt* Sache

U. & V. Haupt GbR

Adolfstr. 51 (Am Frankenbad)
53111 Bonn

Tel.: 0228/633616, Fax 0228/694902

Internet: www.Metzgerei-Haupt.de

e mail: Metzgerei-Haupt@t-online.de



PARTNER

Hier gibt's Vorteile für Mitglieder

Fachgeschäfte unterschiedlichster Branchen, Handelsbetriebe, Werkstätten und Dienstleister jeder Art bieten als Partnerunternehmen der SSF jedem einzelnen Mitglied unseres Vereins ihre Produkte oder Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen an. Gegen Vorlage des Mitgliedsausweises erhalten Sie bei den untenstehenden Unternehmen beispielsweise spezielle Rabatte, günstigere Leasing-Angebote, längere Zahlungsziele oder andere besondere Serviceleistungen.

Autohaus	Renault Knüfker
Finanzen	Dt. Vermögensberatung
Fliesen	Schmidt Rudersdorf
Floristik	Krebs
Gesundheit	Al-med
	Ayurwa
	Bruderhilfe - Pax - Familienfürsorge
	Carla Klemp
	Dorn-Säule
	MarktStern
Marketing	p&pM
Musik	Music + Friends
Schlafsysteme	Sleeping Art
Service	Gut Nass
Sonnenstudio	Helios Sunshine
Sport	BonaViva
	Sportpartner
	Sport-Service Werkhausen

Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.ssf-bonn.de/partner.htm.



Protokoll der Abteilungsversammlung der Judo-Abteilung der SSF Bonn 1905 e.V. am 27. September 2006 im Restaurant Canale Grande, Rheinaustr. 269, Bonn-Beuel

Beginn: 19.40 Uhr

Anwesende: 11 Mitglieder, siehe Anwesenheitsliste

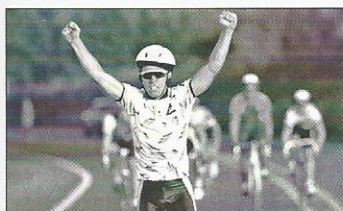
Top 1: Begrüßung und Eröffnung

Abteilungsleiter Jörg Buder begrüßt Eckard Hanke, Mitglied im Vorstand der SSF Bonn, sowie alle Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Anke Vietmeyer erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen.

Mit der Anzeige in der Sport-Palette Juli 2006 wurde die Versammlung ordnungsgemäß eingeladen und ist somit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form von den Anwesenden genehmigt.

Top 2: Bericht des Abteilungsleiters

Abteilungsleiter Jörg Buder trägt mündlich einen kurzen Bericht vor, wobei er eine Spendenaktion der Abteilung für einen eigenen Bus näher erläutert. Er erteilt Jugendwart Robert Geub das Wort und bittet ihn, einen Kurzbericht über den Jugendbereich abzugeben. Herr Geub berichtet über den Osterlehrgang und die interne Weihnachtsfeier der Abteilung. Ergänzend läuft das Training wie gehabt; nur die Gruppen sind größer geworden, so dass die Abteilung mehr Hallenzeiten benötigt. Einige Judokas haben an diversen Meisterschaften im Jugendbereich teilgenommen.



Aktive Vorsorge für aktive Sportler

Sie wollen beim Sport aufs Ganze gehen
Wir sichern Sie ab

AXA bietet Ihnen als Sportler genau die richtige Absicherung. Ob Haftpflicht-, Unfall- oder Krankenversicherung, wir beraten Sie rundum und berücksichtigen Ihre individuelle Lebenssituation. Damit Sie Ihre Träume und Wünsche verwirklichen können. Reden Sie mit uns.



AXA Hauptvertretung
Ronald Kirchner

Haager Weg 93
53127 Bonn

Tel.: 02 28/21 51 75

Fax: 02 28/20 11 65

eMail:

ronald.kirchner@axa.de

stand zu entlasten und dieser wird mit sieben „Ja“ – Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Top 5: Wahl der Abteilungsleitung

Als Wahlleiter wird Karl Heinz Will vorgeschlagen und gewählt. Es werden für die einzelnen Positionen folgende Personen vorgeschlagen: Abteilungsleiter: Jörg Buder, stellv. Abteilungsleiter: Bernd Opitz. Die vorgeschlagenen Personen werden mit acht Stimmen gewählt und nehmen die Wahl an. Robert Geub (Jugendwart) und Marlene Eckstein (Kassenwartin) erklären



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Der 25 Punkte Sicherheits-Service:
Immer sicher ankommen!**

Für alle Fabrikate!

GUTSCHEIN
über einen kostenlosen
Sicherheits-Check!*

*Einmalig einzulösen bei:

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

sich bereit, ihre Positionen weiterzuführen und es gibt keine Einwände der Anwesenden.

Top 3: Bericht der Kassenwartin

Marlene Eckstein lässt sich entschuldigen. Sie hatte bisher nicht die Möglichkeit einen schriftlichen Bericht abzugeben, wird diesen aber bei Bedarf nachreichen. Somit berichtet Jörg Buder über die momentane Finanzsituation in der Abteilung.

Top 4: Entlastung der Abteilungsleitung

Karl Heinz Will stellt den Antrag, den Abteilungsvor-

Top 5: Wahl der Delegierten

Für die Wahlperiode 2007-2010 werden von der Abteilungsversammlung folgende Personen als Delegierte gewählt: Robert Geub, Armin Banzer und Anke Vietmeyer. Als Ersatzdelegierte werden 1. Bernd Opitz, 2. Matthias Geub und 3. Alfons Aigner vorgeschlagen und in dieser Reihenfolge gewählt.

Top 6: Anträge

Bei der Abteilungsleitung gingen bis zum 13.09.2006 keine schriftlichen Anträge ein.

Top 7: Verschiedenes

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

Ende der Versammlung: 20.30 Uhr

Jörg Buder (Abteilungsleiter)

Anke Vietmeyer (Protokollführerin)



Ironman Weltmeisterschaften auf Hawaii

Herausforderung für

Vier SSFler gingen in Hawaii an den Start

Kein Triathlonrennen weltweit zieht aktive Athleten und Zuschauer so in seinen Bann wie der Ironman Hawaii. Zu Recht trägt dieses Rennen den Titel der Weltmeister-

schaften – Spannung ist bei den extremen Bedingungen auf der Vulkaninsel im Pazifik immer garantiert, denn Hitze, Wind und hohe Luft-

feuchtigkeit sind ein ständiger Begleiter der mehr als 1.700 Starter. Der Ironman Hawaii gilt als einer der schwersten weltweit. Vier SSFler hatten sich in diesem Jahr qualifizieren können – und einmal im Ziel angekommen nicht nur die Herausforderung gemeistert, sondern auch noch gute Zeiten „hingelegt“.

Schwere Bedingungen beim Schwimmen

Zum Ausnahmewettkampf passend das Bild, das sich den SSF-Triathleten Christine Schierhorn, Silvi Czaika, Ralph Hettrich und Georg von Schrader – mit 68 Jahren der „Oldie“ der Truppe – am Morgen des Rennens beim Blick aufs Meer bietet: unruhige, raue See. Die 3,8 km Schwimmen werden anstrengend werden. Selbst dem Vorjahressieger und wohl besten Schwimmer im Feld, Faris Al Sultan, gelingt es nicht, wie sonst üblich einen Vorsprung auf seine Verfolger heraus zu schwimmen. Am besten mit diesen Bedingungen kommt aus Bonner Sicht Silvi Czaika

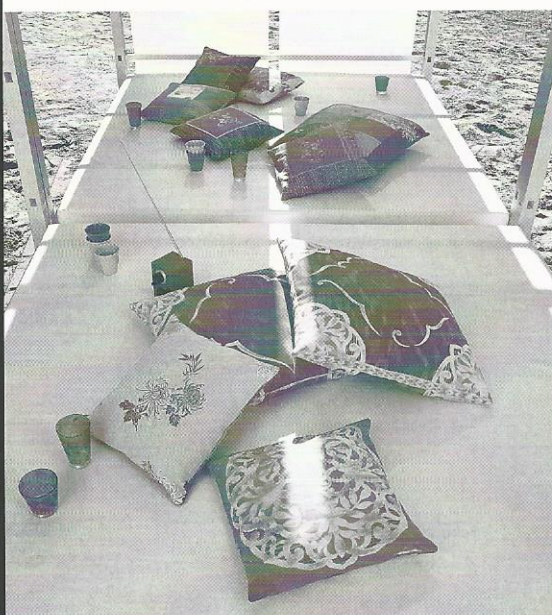
zurecht. Die 27-jährige Athletin erreicht nach 1:02 Stunden wieder den festen Boden in der Bucht von Kona und wechselt so zügig wie keine andere Frau zum Radfahren. Mehrfach wird hierfür ihr Name in der Live-Übertragung eingeblendet – sehr zur Freude der Fangemeinde vor dem heimischen Bildschirm. Ihr folgen Hettrich nach 1:06 Stunden, Schierhorn nach 1:18 Stunden und von Schrader nach 1:38 Stunden.

Der Radrekord fällt

Erstaunlicherweise bleibt der sonst übliche Wind auf der 180 km langen Radfahrt entlang der Küste heute fast völlig aus. Ein Grund für den neuen Radrekord durch Normann Stadler, der mit einem Stundenmittel von fast 42km/h scheinbar über die Strecke fliegt und hier den Grundstein für seinen späteren Triumph legt. Stattdessen kühlt sogar etwas Regen die erhitzten Athletenkörper. Hettrich erreicht die zweite Wechselzone bereits nach 5:07 Stunden wieder – eine Top-Zeit! Czaika fährt

bassetti

GRANFOULARD



Bonn-CITY

GRAFF

GmbH

WOHNACCESSOIRES + WOHNTEXTIL

Vivatsgasse 2 · 53111 Bonn
Tel.: 02 28/65 26 59 · Fax: 6 29 89 51





für Kopf und Körper

t und kamen mit guten Zeiten im Ziel



Der lange Lauf in der Lava

Der abschließende Marathonlauf über 42,2 km ist die Schlüsseldisziplin des Wettkampfs. Scheinbar mühelos läuft es sich auf der ersten kleinen Runde durch die Stadt und Richtung Süden. Schwierig, besonders für den Kopf, wird es dann, sobald die Athleten die Stadt wieder verlassen, dieses Mal in Richtung Norden hinaus in die Lavawüste: 12 km auf der einen Straßenseite hoch, Wendepunkt, 12 km auf der anderen Straßenseite zurück, keine Zuschauer, nur Läufer. Hettrich kann hier sein läuferisches Potential voll ausspielen. Er „rennt“ 3:19 Stunden und darf sich nach 9:41 Stunden als 17. seiner Altersklasse im Ziel feiern lassen – die Schallmauer von 10 Stunden ist deutlich geknackt. Bei den Frauen gelingt es Schierhorn auf Czaika aufzulaufen, muss ihr Tempo aufgrund von Magenproblemen aber drosseln und verliert schließlich wieder Zeit. Czaika bleibt unter 4 Stunden für den Marathon und darf sich im Ziel

über 10:52 Stunden freuen. Sie wird 15. der Altersklasse. Schierhorn benötigt 11:30 Stunden, ist aber natürlich

Stunden stehen, wie Hettrich wird er 17. seiner Altersklasse. Für die Athleten stehen nach dem Rennen noch ein paar Ta-

5:50 Stunden, Schierhorn 5:43 Stunden und von Schrader 7:32 Stunden.



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Der Batterie-Service:
Immer mobil bleiben!**

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
über einen kostenlosen
Batterie-Check!*

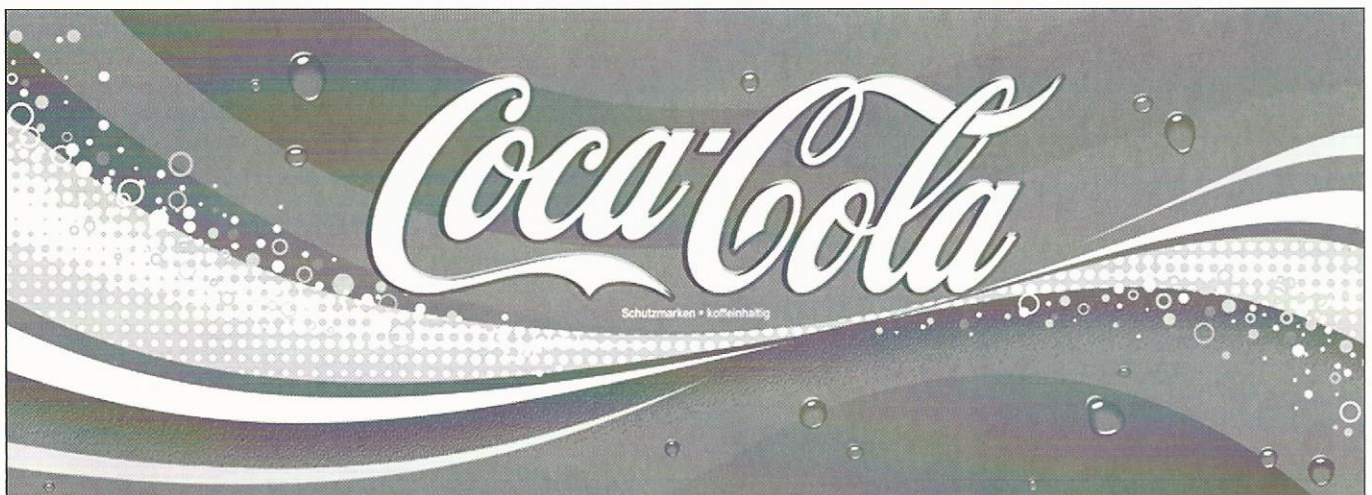
Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

übergelukkig aufgrund der gelungenen Hawaii-Premiere. Für Hawaii-Routinier von Schrader bleibt die Uhr nach 14:25

ge „Ausruhen“ in der Sonne an, für die daheim gebliebenen Fans hingegen „Ausschlafen“.

Max Eggen



PETER BÜRFENT GmbH & Co. KG
COCA-COLA BONN

Einladung

**Zum
Volleyball-Weihnachtsturnier der SSF Fortuna Bonn
am Donnerstag, 21. Dezember 2006, ab 18.00 Uhr
Sporthalle im Schulzentrum Tannenbusch**



Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der SSF Bonn und liebe Gäste. Alle Teilnehmer werden je nach Spielstärke, Größe, Alter, Schönheit und Körpergewicht in verschiedene Mannschaften eingeteilt.

Turnier-Beginn: 18.30 Uhr
Einschreibung bis spätestens 18.15 Uhr
Turnierende: ca. 22.00 Uhr
anschließend Siegerehrung

Für Sieger und alle Platzierte gibt's große und kleine Preise.
Getränke und kleine Knabbereien stiftet der Verein !!!

SSF Fortuna Bonn
Abteilungsvorstand



SSF PARTNER
Hier gibt's Vorteile für Mitglieder

**SSF Mitglieder
erhalten bei uns
15% Rabatt!**
Ausgenommen bereits reduzierte
Ware und Sonderangebote.

Schmidt ♦ Rudersdorf
gestalte deine Welt!

Fliesen • Baustoffe • Naturstein
Christian-Lassen-Str. 6
53117 Bonn-Buschdorf
Telefon 02 28 . 55 91 6 - 0
Fax 02 28 . 55 91 6 - 55
www.schmidt-rudersdorf.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 09.30 - 18.30 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
Offener Sonntag* 11.00 - 16.00 Uhr
*keine Beratung, kein Verkauf

**Ideen muss man haben.
Und unsere Fliesen.**

Auf nassen Sohlen in die Endrunde

Etwas Nervosität und Lampenfieber gehören auch beim Turniertanzen einfach dazu – wie der Bericht von Ruben Cantero-Alvarez zeigt, können ein paar Tricks einen Ausrutscher auf allzu glattem Parkett allerdings verhindern. In diesem Fall brachten sie das Tanzpaar der SSF Bonn in ihrer Leistungsklasse sogar bis in die Endrunde.

„Hauptgruppe D Standard – in dieser Leistungsklasse hatten wir uns Mitte Oktober beim offenen Tanzturnier des TSC Mondial Köln zunächst einmal zu behaupten, um vielleicht dann doch noch in die Gruppe der Turnierbesten vorstoßen zu können. Wenn man nicht gerade ein alter „Turnierhase“ ist, hat man allerdings mit noch ganz anderen Hürden zu kämpfen: Etwas Nervosität und Lampenfieber gehören für meine Partnerin Jessica Hierer und mich eben immer noch dazu. In Köln-Porz-Wahn angekommen ließ sich die Atmosphäre gut an; es waren insgesamt vier Turniere für den Tag geplant, beginnend mit der Hauptgruppe D Standard bis hin zur Hauptgruppe A Standard. Mit allen Tänzern des Nachmittages teilten wir also die Altersklasse, die Turnier-

stärke nahm aber zum Abend hin zu.

In der D-Klasse traten 18 Paare an und nach einem kurzen Eintanzen gab es drei Runden, zunächst mit dreifach sechs, dann doppelt sechs und zuletzt nur noch sechs Paaren auf der Fläche. In der D-Klasse werden drei Tänze getanzt, für die Standardabteilung heißt das Langsamer Walzer, Tango und Quickstep. Gerade für den Tango wird etwas mehr an Bodenhaftung benötigt – hilfreich kann da auch ein nasser Lappen sein, mit dem man die Sohlen seiner Tanzschuhe etwas anfeuchtet, um auf dem glatteren Parkett nicht in Verlegenheit zu geraten.

Die Vorrunde ließ sich gut an; das bestätigten auch die Wertungsrichter, die uns genügend Kreuzchen für die Zwischenrunde zugestanden, in der noch 12 Paare übers Parkett schweben durften. Unsere Nervosität hatte sich mittlerweile etwas gelegt und so konnten wir auch in der Zwischenrunde genügend Kreuzchen sammeln und uns für die Endrunde qualifizieren. Wir waren hochofren, uns nun mit fünf Paaren messen zu können – in Einzelwertungen, die erkennen ließen, wie

jeder Wertungsrichter den jeweiligen Tanz vergleichend beurteilte. Für den Langsamen Walzer schnitten wir mit dem vierten Platz ordentlich ab, die beiden anderen Tänze absolvierten wir als Fünfte, was insgesamt einen fünften Platz ergab. Damit konnten wir zufrieden sein – immerhin bedeutete dieser fünfte Platz auch 13 Punkte. Und Zählen ist beim Tanzen nicht unwichtig, denn die Turnierpunktzahlen summieren sich im Laufe der

Turnierkarriere und entscheiden über einen Wechsel in die nächsthöhere Klasse, die einen zusätzlichen Turniertanz und größere Möglichkeiten bietet, das tänzerische Programm zu gestalten. Die Turniere der höheren Klassen erlebten wir deshalb gerne auch als Zuschauer. Dort sind die Anforderungen natürlich ein wenig höher, ... aber nichts ist unmöglich, oder?“

Ruben Cantero-Alvar



RENAULT
Service



BOXENSTOP BEI RENAULT.

**Der Bremsen-Service:
Immer sicher zum Stehen kommen!**

Für alle Fabrikate!

*Einmalig einzulösen bei:

GUTSCHEIN
über einen kostenlosen
Bremsen-Check!*

Autohaus Knüfker

Lievelingsweg 2-4 · 53119 Bonn · Tel.: 02 28 / 55 93 70

Protokoll der Mitgliederversammlung der Abteilung Breitensport der SSF Bonn 1905 e.V. vom 26. September 2006 im Bootshaus, Rheinaustr. 269, 53225 Bonn

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: 5 Mitglieder und 3 Mitglieder des Vorstandes gemäß Anwesenheitsliste.

Der Vorsitzende Michael Scharf begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder. Maike Schramm wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

Top 1: Feststellung der Tagesordnung

Mit der Veröffentlichung in der Sportpalette Ausgabe 398 / Juli 06 wurde die Versammlung satzungsgemäß eingeladen und ist somit beschlussfähig.

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form gebilligt.

Top 2: Mitteilungen des Vorstands

Michael Scharf berichtet über den aktuellen Stand der Verhandlungen mit der Stadt Bonn bzgl. unseres Bades im Sportpark Nord, über die auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Beitragserhöhung, über die sportlichen Erfolge dieses Jahres und über die Jugendarbeit im Verein. Im Anschluss an seinen Bericht beantwortet er die Fragen der anwesenden Mitglieder.

Top 3: Wahl der allgemeinen Delegierten

Gemäß Delegiertenordnung sind 27 Delegierte zu wählen. Laut Vorschlagsliste haben sich folgende 27 Mitglieder schriftlich zur Kandidatur bereit erklärt und werden en bloc einstimmig gewählt:

Ursula Delfs, Ludwig Drugies, Inga Eimann, Sabine Haller-Schretzmann, Beate Kalsen, Stefan Koch, Beatrix Koller-Alan, Sabine Kortkamp, Helga Kurtenbach, Peter Kurtenbach, Anatoli Laruschin, Susanne Laux, Ellen Meisner, Natalie Meisner, Mabubeh Mesbah, Elisabeth Mittermüller, Thomas Mittermüller, Monika Nadler, Lutz Rogge, Inge Scharf, Christa Schlangen, Rainer Schretzmann, Beate Schukalla, Sergej Tews, Dieterich Veil, Gustav Weis, Inge Wend.

Top 4: Verschiedenes

keine Wortmeldungen

Ende der Versammlung: 19.00 Uhr

Michael Scharf (Vorsitzender)

Maike Schramm (Protokollführerin)

Einfach eine Teilnehmerkarte kaufen und hingehen. Keine Anmeldung erforderlich!

Egal, ob Sie nur mal schnuppern oder regelmäßig Sport treiben wollen, ob Sie sich für ein Angebot entscheiden oder öfter etwas anderes machen möchten: Bei den Angeboten des „Offenen Bewegungstreffs“ ist alles möglich. In den Schulferien sowie an Feiertagen finden keine Angebote statt.

Wir wollen mit unseren Angeboten aktuell bleiben und unsere Teilnehmer mit einem gesunden Sportangebot zufriedenstellen. In den Sommermonaten finden bei schönem Wetter manche Gymnastik- und Fitnessangebote auch im Stadion statt.

Strukturelle Veränderungen und Neuerungen in den angebotenen „offenen“ Sportgruppen (z.B. Verfügbarkeit der Übungsleiter, Anzahl der Teilnehmer oder Räumlichkeiten) sind möglich, manchmal auch kurzfristig. Daher sollten sich Interessenten bitte vorher am Aushang im Eingangsbereich des Sportparks Nord, in der SSF-Geschäftsstelle oder im Internet über den aktuellen Stand informieren.

Die Jahres- und Multi-Jahreskarten sind immer nur bis 31. Dezember gültig. Sie müssen jedes Jahr neu beantragt werden. Adresse, Telefonnummer und Öffnungszeiten der Geschäftsstelle und des Kraftraums, sowie die Adressen der Sportstätten, finden Sie auf Seite 29.

Preise des Offenen Bewegungstreffs:

(Kartenverkauf in der Geschäftsstelle und im Fitnessraum der SSF Bonn während der Öffnungszeiten)

Einzelkarte:

5 EUR für Mitglieder und Nichtmitglieder bis 59 Jahre

4 EUR für Mitglieder und Nichtmitglieder ab 60 Jahre u. Kinder

Zehnerkarte:

10 EUR für Mitglieder

45 EUR für Nichtmitglieder bis 59 Jahre

30 EUR für Nichtmitglieder ab 60 Jahre u. Kinder

Jahreskarten: (nur für Mitglieder)

1 Jahreskarte für 1 Angebot

18 EUR bis 59 Jahre

15 EUR ab 60 Jahre u. Kinder

2 Jahreskarten für 2 Angebote

36 EUR bis 59 Jahre

30 EUR ab 60 Jahre u. Kinder

1 Multi-Jahreskarte für alle Angebote

50 EUR bis 59 Jahre

40 EUR ab 60 Jahre u. Kinder

Das Angebot im Einzelnen: Stand: 10. November 2006

Wirbelsäulengymnastik

Mo	10.00 - 11.15 Uhr	Sportpark Nord
Mo	11.20 - 12.30 Uhr	Sportpark Nord
Mo	18.15 - 19.30 Uhr	Seniorenh. Josefshöhe
Di	18.00 - 19.30 Uhr	Theodor-Litt-Schule
Mi	8.00 - 09.15 Uhr	Sportpark Nord
Fr	9.30 - 10.45 Uhr	Sportpark Nord

Wirbelsäulengymnastik mit Entspannung

Do	18.00 - 19.15 Uhr	Theodor-Litt-Schule
----	-------------------	---------------------

Rückenfit

Mi	11.45 - 13.00 Uhr	Bootshaus Beuel
Do	20.00 - 21.30 Uhr	Ludwig-Erhard-Kolleg

Kräftigung Tiefenmuskulatur

Fr	11.00 - 12.30 Uhr	Sportpark Nord
Fr	19.00 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord

Pilates

Mi	17.15 - 18.30 Uhr	Ludwig-Erhard-Kolleg
----	-------------------	----------------------

Ausgleichsgymnastik

Do	10.00 - 11.15 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Ausgleichsgymnastik im Sitzen für ältere Senioren

Di	10.00 - 11.15 Uhr	Seniorenh. Josefshöhe
----	-------------------	-----------------------

Body and Mind

Di	19.30 - 21.00 Uhr	Theodor-Litt-Schule
----	-------------------	---------------------

Seniorengymnastik

Mi	9.30 - 10.45 Uhr	Sportpark Nord
Do	8.45 - 10.00 Uhr	Sportpark Nord

Gesundes Fitnessstraining

Mo	18.45 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Gesund und fit

Mi	19.00 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord
Mi	20.00 - 21.30 Uhr	Sportpark Nord

Fitness nur für Frauen

Mi	20.00 - 21.30 Uhr	Gottfried-Kinkel RS
----	-------------------	---------------------

Senioren Aerobic

Di	11.15 - 12.30 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Schon-/Einsteiger-Aerobic

Fr	18.00 - 19.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Fatburner Aerobic

Mo	18.30 - 19.30 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Aerobic

Do	17.30 - 19.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Body Styling

Mo	19.45 - 21.15 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Bauch-Beine-Po

Mi	10.30 - 11.45 Uhr	Bootshaus Beuel
----	-------------------	-----------------

Thai-Bo

Do	18.15 - 19.45 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Walking mit und ohne Stöcke

Mi	11.00 - 12.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Treffpunkt: Stadion im Sportpark Nord

Lauftreff

Di	18.00 - 19.00 Uhr (Anfänger)	Sportpark Nord
----	------------------------------	----------------

Di 19.00 - 20.00 Uhr (Fortgeschrittene)
Treffpunkt: Eingangsbereich im Sportpark Nord

Wassergymnastik

Mi	19.15 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord
Mi	20.00 - 20.45 Uhr	Sportpark Nord
Do	19.15 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord

Aquajogging

Mi	12.15 - 13.00 Uhr	Sportpark Nord
Do	9.00 - 9.45 Uhr	Sportpark Nord
Do	10.00 - 10.45 Uhr	Sportpark Nord
Fr	11.00 - 11.45 Uhr	Sportpark Nord

Volleyball für Anfänger

Fr	18.30 - 20.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Kinderturnen

für Kinder (1,5 - 3 J.) und Eltern

Di	9.30 - 10.30 Uhr	Sportpark Nord
----	------------------	----------------

Di	10.30 - 11.30 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Do	17.00 - 18.00 Uhr Geschw. u. Eltern	Sportpark Nord
----	-------------------------------------	----------------

für Kinder (4 - 6 J.), Geschwister u. Eltern

Do	16.00 - 17.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

für Kinder (3 - 4 J.) und Eltern

Fr	17.00 - 18.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

für Kinder (5 - 6 J.) ohne Eltern

Fr	16.00 - 17.00 Uhr	Sportpark Nord
----	-------------------	----------------

Vereinseigene Schwimmhalle nur für Mitglieder im Sportpark Nord.

Sportbecken: 50 m lang, 20 m breit, Wassertiefe 1,80 m / 3,80 m, Taucherglocke 7,0 m, Wassertemperatur 27 Grad

Lehrbecken: 12,5 m lang, 5,80 m breit, Wassertiefe 0,40 m / 1,20 m, Wassertemperatur 27 Grad
(Dieses Becken ist Mo.-Fr. durch Kurse belegt)

Badekappspflicht!

Kostenlose Benutzung für Vereinsmitglieder zu folgenden Zeiten:

Tag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Bahnen	3	3	3	3	3	mind.4	8
von	14.00	06.30	06.30	06.30	06.30	07.00	08.00
bis	—	—	—	—	—	—	—
Uhrzeit	21.30	21.30	22.30	21.30	21.30	17.00	14.45

An folgenden Tagen ist das Bad geschlossen:

Neujahrstag, Rosenmontag, 1. u. 2. Weihnachtstag.

Für die übrigen Feiertagen bitte Aushang im Bad beachten.

Geschäftsstelle der SSF-Bonn:

Kölnerstrasse 313a, 53117 Bonn,
Telefon-Nr. 0228/676868, Fax: 0228/673333,
Email: info@ssf-bonn.de, Internet: www.ssf-bonn.de.

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Mo, Mi, Fr 13.00 – 17.00 Uhr,
Di 9.00 – 18.00 Uhr,
Do 9.00 – 20.00 Uhr.

Mitgliedsbeitrag pro Jahr ab 2007: 128 EUR pro Erwachsenen;
105 EUR pro Kind, Familienermäßigung, Studentenrabatt
Aufnahmegebühr: 26 EUR pro Erwachsenen; 11 EUR pro Kind

Zusätzliche Gebühren: In den Abteilungen können noch Kosten für
Wettkampfpässe, ärztl. Untersuchungen, Lizenzen, Prüfungen usw.
anfallen

Trainingsstätten:

Sportpark Nord: Kölnerstrasse 250; 53117 Bonn

Theodor Litt Schule: Eduard Otto Strasse 9; 53129 Bonn

Ludwig-Erhard-Kolleg: Kölnerstrasse 235; 53117 Bonn

Gottfried-Kinkel Realschule: August-Bier-Strasse 2; 53129 Bonn

Robert-Wetzlar-Kolleg: Dorotheenstr./ Ecke Ellerstr., 53111 Bonn

Jahnschule: Herseler Str. 3, 53117 Bonn

SSF-Bootshaus: Rheinaustr. 269, 53225 Bonn

Schulzentrum Tannenbusch: Hirschberger Strasse, 53119 Bonn

Beethoven-Gymnasium: Adenauerallee 51-53, 53113 Bonn

Frankenbad: Am Frankenbad 2, 53111 Bonn

Rheinische Kliniken Bonn: Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn

Seniorenheim Josefs Höhe: Am Josefinum 1, 53117 Bonn

Öffnungszeiten Fitnessraum Sportpark Nord:

Mo, Mi, Fr 8.00 – 21.30 Uhr, Di, Do 9.00 – 21.30 Uhr,
Sa 9.00 – 17.00 Uhr, So 10.00 – 15.00 Uhr.

Öffnungszeiten Fitnessraum SSF-Bootshaus Beuel

Mo, Mi, Fr 9.00 Uhr – 21.00 Uhr
Di, Do 14.00 Uhr – 21.00 Uhr
So 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitags inklusive Kinderbetreuung von 9.00 – 12.00 Uhr

Sleeping Art

SCHLAFKONZEPTE

Design auf höchstem Niveau

Erleben Sie maximalen Schlafkomfort und unvergleichliches Design
von SWISSFLEX exklusiv bei uns.

Das Schlafkonzept SF 500-Ambiente verbindet
technologische Perfektion und hochwertigste Materialien
mit eleganter Ästhetik.

Optimale Anpassung an den Körper garantiert
die Matratze Evolution – zusammen mit der rahmenlosen
Konstruktion eine ideale Entlastung der Wirbelsäule.

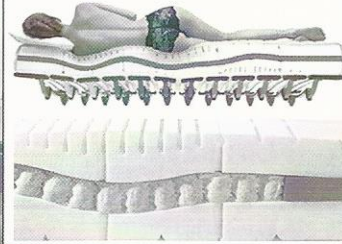
Wir beraten Sie gerne.

SWISSFLEX

SSF PARTNER
Hier gibt's Vorteile für Mitglieder

Matratze EVOLUTION PS

mit integraler Liegezone für übergangslosen,
anatomisch optimalen Liegekomfort



Wasserbetten **Matratzen** **Luftbetten** **Bettssysteme** **Unterfederung**
Sleeping Art www.sleeping-art.de Oberrnstr. 10 Nähe Verteilerkreis 53119 Bonn Tel. (0 22 8) 68 65 56 Fax (0 22 8) 68 97 833
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 18:30 Uhr **Sa. 10:00 - 16:00 Uhr**

Kurse werden für Mitglieder und Nichtmitglieder angeboten. Sie umfassen eine befristete Anzahl an Trainingsstunden und haben einen festen Anfangs- und Endtermin. Für Kurse ist eine separate Anmeldung erforderlich. Bitte erkundigen Sie sich in der Geschäftsstelle oder bei den angegebenen Ansprechpartnern.

Badmintonkurse für Erwachsene

Sportpark Nord, Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 10 EUR für SSF-Mitglieder, 45 EUR für Nichtmitglieder

Anfänger	montags,	20.00 – 20.45 Uhr
Anfänger	mittwochs,	20.00 – 20.45 Uhr
Fortgeschrittene	mittwochs,	20.45 – 21.30 Uhr
Fortgeschrittene	montags,	20.45 – 21.30 Uhr

Badmintonkurse für Jugendliche

Sportpark Nord, Kursdauer: 10 Übungsstunden, Jugendliche, die den Anfängerkurs absolviert haben, können in den laufenden Spielbetrieb einsteigen, Kosten: 5 EUR für Mitglieder, 25 EUR für Nichtmitglieder

Anfänger	donnerstags,	15.00 – 16.00 Uhr
Fortgeschrittene	donnerstags,	16.00 – 17.00 Uhr

Basketball für Kinder und Jugendliche

Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 5 EUR für Mitglieder, 25 EUR für Nichtmitglieder

Fortgeschrittene	freitags,	15.00 – 16.00 Uhr	Robert-Wetzlar-Sch.
Fortgeschrittene	freitags,	16.00 – 17.00 Uhr	Robert-Wetzlar-Sch.

Einrad für Jugendliche (Alter 8 – 14 Jahre)

Sportpark Nord, Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 10 EUR für Mitglieder, 25 EUR für Nichtmitglieder

Anfänger	montags	16.00 – 17.00 Uhr
Fortgeschrittene	montags	17.00 – 18.00 Uhr

Sportabzeichen

Sportpark Nord im Stadion, Zeitraum Mai bis 26. September, Abnahme Deutsches und Bayerisches Sportabzeichen, kostenfrei, ohne Anmeldung. Nähere Infos: Frank Herboth, Tel. 0228/675701
dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr

Nordic Walking

Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 10 EUR für Mitglieder, 45 EUR für Nichtmitglieder, Walkingsticks gegen Leihgebühr

Anfänger	mittwochs,	17.30 – 18.30 Uhr	SPN, Stadion
Fortgeschrittene	mittwochs,	18.30 – 20.00 Uhr	Parkplatz Römerbad, eigene Walkingsticks mitbringen

Beckenbodengymnastik

Seniorenheim Josefshöhe, Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 10 EUR für Mitglieder, 45 EUR für Nichtmitglieder.
dienstags, 09.00 – 10.00 Uhr

Kurse der Skiabteilung für Erwachsene

Sportpark Nord, Einstieg jederzeit möglich. Für Mitglieder der Skiabteilung kostenlos, für Nichtmitglieder und Mitglieder anderer Abteilungen: Zehnerkarte 45 EUR, Ansprechpartner: Hans Hennes, Tel. 02222/3659

Skigymnastik	mittwochs, 18.15 – 19.30 Uhr
Dynamisches Fitnesstraining	mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr

Wassergewöhnungs- und Schwimmkurse für Kinder

Umfangreiches Angebot, nähere Informationen in der Geschäftsstelle

Erwachsenenkurse der Schwimmabteilung

Schwimmkurse: Sportpark Nord, 14 Übungsstunden, Kosten: 45 EUR für Mitglieder, 95 EUR für Nichtmitglieder

Anfänger	dienstags, 19.00 – 19.45 Uhr
Fortgeschrittene	freitags, 19.15 – 20.00 Uhr (Kraul- u. Rückenschwimmen)

Aquajogging/Aquapower: Kursdauer: 10 Übungsstunden, Kosten: 25 EUR für Mitglieder, 50 EUR für Nichtmitglieder

Aquajogging (schwimmtief)	donnerstags, 19.45 – 20.30 Uhr	SPN
Aquapower (schwimmtief)	donnerstags, 19.00 – 19.45 Uhr	SPN
Aquapower (stehtief)	dienstags, 19.45 – 20.30 Uhr	SPN
Aquapower (stehtief)	samstags, 11.15 – 12.00 Uhr	Rheinische Kliniken B.

Präventiver Kurs für Erwachsene

In Zusammenarbeit mit den Krankenkassen und der SSF Bonn. Bei regelmäßiger Teilnahme ist eine Kostenerstattung bei verschiedenen Krankenkassen möglich

Aquafitness (schwimmtief): Sportpark Nord, Kursdauer: 11 Übungsstunden, 10 EUR für Mitglieder, 45 EUR für Nichtmitglieder
freitags 11.45 – 12.30 Uhr SPN

Hier unten finden Sie das Kursangebot, das in unserem SSF-Bootshaus in Bonn Beuel stattfindet. (bereits bestehende Kurse und geplante Kurse ab 08. Januar 2007)

Mo 09:15 – 10:30 Uhr Bodystyling (Kurs, ab 08.01.2007, Sonja Shafaghi)

Mo 10:30 – 11:45 Uhr Rückenfit (Kurs, ab 25.09.2006, Sonja Shafaghi)

Mo 15:00 – 16:00 Uhr Kindertanz (6-10 Jahre)
(Kurs, ab 08.01.2007, Ingrid Berger-Knipp)

Mo 16:30 – 17:15 Uhr Kung Fu für Anfänger ab 6 Jahre
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Mo 17:15 – 18:00 Uhr Kung Fu für Fortgeschrittene
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Mo 18:10 – 19:15 Uhr Kung Fu für Jugendliche und Erwachsene
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Mo 19:15 – 22:00 Uhr Kung Fu für Fortgeschrittene
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Di 18:30 – 19:30 Uhr Tai Chi für Anfänger
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Di 19:30 – 20:30 Uhr Tai Chi für Fortgeschrittene 1
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Di 20:30 – 22:00 Uhr Tai Chi für Fortgeschrittene 2
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Mi 09:00 – 10:15 Uhr Wirbelsäulengymnastik
(Präventionskurs, ab 18.09.2006, Mabubeh Mesbah)

Mi 14:30 – 15:30 Uhr Zen Gymnastik
(Kurs, ab 10.01.2007, Patrick Paraharteh)

Mi 18:30 – 20:00 Uhr Bauchtanz (Kurs, ab 20.09.2006, Christa Schulz)

Mi 20:00 – 22:00 Uhr Tanzen für Erwachsene
(Standardtänze; Raphaela Edeler)

Do 16:15 – 17:15 Uhr Capoeira für Jugendliche
(Kurs, ab 11.01.2007, Daniel Katayama)

Do 17:15 – 18:45 Uhr Capoeira für Erwachsene
(Kurs, ab 18.09.2006, Daniel Katayama)

Do 19:00 – 20:00 Uhr Tai Chi für Einsteiger
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Do 20:00 – 22:00 Uhr Tai Chi - Prüfungsvorbereitung
(Abteilung, Sabine Haller-Schretzmann)

Fr 15:00 – 16:00 Uhr Jazz-Dance für 8 – 12-Jährige
(Kurs, ab 18.09.2006, Christina Ding)

Fr 16:00 – 17:00 Uhr Jazz-Dance ab 13 Jahre
(Kurs, ab 16.01.2007, Christina Ding)

Fr 18:00 – 24:00 Uhr Tango Argentino (Gruppe, Martin Ottmers)

Sa 11:00 – 12:00 Uhr Fat Burner (Kurs, ab 13.01.2007, Simone Meinert)

Sa 12:00 – 13:00 Uhr Matten Work Out
(Kurs, ab 13.01.2007, Simone Meinert)

Sa 13:00 – 14:00 Uhr Bauch – Oberschenkel – Po
(Kurs, ab 13.01.2007, Ass)

Sa 14:00 – 15:00 Uhr Bauch – Beine – Po (Kurs, ab 13.01.2007, Ass)

So 20:00 – 22:00 Uhr "In der Ruhe liegt die Kraft"
(Kurs, ab 14.01.2007, Andrea Schulenburg)

Abteilungsangebote (nur für Vereinsmitglieder, Probetraining möglich)



Schwimmen

Angebot: Schwimmkurse / Leistungssport- und Breitensportgruppen.
(Zusatzbeiträge für Leistungssportgruppen)
Trainingsstätten: Sportpark Nord, Frankenbad
Auskünfte: Ute Pilger, 0228/768406
Masterssport: Margret Hanke, 0228/622899
Schwimmkurse: SSF-Geschäftsstelle, 0228/676868

Wasserball

Angebot: Mannschaften für alle Altersstufen
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Ruppert Mayershofer, 0228/644437

Tauchen „STA Glaukos“

Angebot: ABC-Ausbildung, Ausbildung zum Erwerb aller nationaler Tauchsportabzeichen, Übungstauchgänge im Freigewässer nach Absprache, Jugendtraining
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Frank Engelen, 0228/4798887; info@glaukos-bonn.de;
Jugendtraining: jugend@glaukos-bonn.de
Abteilungsbeitrag: 25,60 EUR pro Jahr

Kanu

Angebot: Ausbildung, regelmäßige Fahrten, Teilnahme an Wettbewerben und sonstigen Veranstaltungen
Trainingsstätten: Sportpark Nord SSF-Bootshaus
Auskünfte: Hubert Schrick, 0228/773424 (d),
Kirsten Scharf, 0228/677002
Brigitte Hoffmann, 0228/482898
Abteilungsbeitrag: Jugendliche: 20,50 EUR pro Jahr
Erwachsene: 25,60 EUR pro Jahr

Tischtennis

Angebot: Jugendgruppe, Hobbygruppe, Seniorengruppe
Trainingsstätten: Jahnschule, Sportpark Nord
Auskünfte: Jörg Brinkmann, 0228/677910
Abteilungsbeitrag: Erwachsene: 8,- EUR pro Jahr

Badminton

Angebot: Verschiedene Trainingsgruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Trainingsstätten: Sportpark Nord
Auskünfte: SSF Bonn, Geschäftsstelle, 0228/676868

Volleyball

Angebot: Wettkampfmannschaften für Kinder und Erwachsene, Hobby-Volleyball-Gruppen, Kurse für Anfänger
Trainingsstätten: Gottfried-Kinkel-Realschule, Beethoven Gymnasium, Schulzentrum Tannenbusch, Sportpark Nord
Auskünfte: Fritz Hacke (Erwachsene), 02244/3386
SSF Bonn, Geschäftsstelle (Kinder und Jugendliche) 0228/676868

Leichtathletik

Angebot: Trainingsgruppen für Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
Trainingsstätten: Collegium Josephinum Bonn, Sportpark Nord
Auskünfte: Alois Gmeiner, 02208/5243

Moderner Fünfkampf

Angebot: Vielseitigkeitssport: Schwimmen, Laufen, Fechten, Schießen und Reiten, Hobbyschießgruppe für Erwachsene
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Joachim Krupp, 0228/640218
Anton Schmitz, 0228/664985

Ski

Angebot: Ganzjährige Skigymnastik, Frühwinterskilauf, Skilauf aktiv, Skiwandern, Skiferien für Jedermann, Schlittschuhlaufen, Wanderungen
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Petra Block, 0228/690454
Hans Hennes, 02222/3659

Abteilungsbeitrag: 7 EUR pro Jahr

Triathlon

Angebot: Vielseitigkeitssport: Schwimmen, Laufen, Radfahren
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Janet Schriever, 0172/2789822
Abteilungsbeitrag: 30,- EUR pro Jahr ab 18 J., 10 EUR pro Jahr 16–17 J.

Judo

Angebot: Judotraining für Kinder (ab 5 J.), Jugendliche und Erwachsene, Judogymnastik
Trainingsstätten: Sportpark Nord, Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Jörg Buder (Erwachsene), 02222/63060
Yamina Bouchibane (Kinder), 02224/969545

Ju-Jutsu

Angebot: Selbstverteidigung, Kampftraining und Fitness für Jugendliche ab 16 J. und Erwachsene
Trainingsstätte: Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Alexander Zumbeck, 02222/922957

Karate, Ken-Do, Iai Do

Angebot: **Karate:** für Kinder ab 8 J., Jugendliche und Erwachsene, Anfängerkurse und Trainingsgruppen
Ken-Do: für Jugendliche ab 14 J. und Erwachsene
Iai Do: für Jugendliche ab 16 J. und Erwachsene
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Wolfgang Günther (Karate Erw.), 02222/936149,
Norbert Geuthner (Kendo), geuthner@aol.com,

Bo-Jutsu, Jiu-Jitsu, Aikibudo

Angebot: Stock- und Waffenkampf, Kobudo (ab 18 J.), Selbstverteidigung, im sportlichen Wettkampf und als Kampfkunst
Trainingsstätte: Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Ute Giers, 02241/9320670

Kyudo

Angebot: Japanisches Bogenschießen, ab 16 Jahre, Anfängerkurs, Training für Fortgeschrittene
Trainingsstätte: Sportpark Nord, Theodor-Litt-Schule
Auskünfte: Sven Zimmermann, 0228/2076959

Tai Chi

Angebot: **Tai Chi:** Erwachsene
Trainingsstätte: SSF-Bootshaus
Auskünfte: tai-chi@ssf-bonn.de

Tanzen „Tanz-Turnier-Club ORION“

Angebot: Gesellschaftstanzkreise, Breitensport-Tanzen, Turniertanz Standard
Trainingsstätten: Gottfried-Kinkel-Realschule, SSF-Bootshaus
Auskünfte: Peter Kunze-Schurz, 0228/265300,
Carola Reuschenbach-Kreutz, 0171/6817751,
Raffaella Edeler, 0178/4158208;
Abteilungsbeitrag: 30,70 EUR pro Quartal (Erwachsene)

Krafttraining /Fitnessstraining

Angebot: Individuelles u. wirbelsäulenschonendes Ganzkörpertraining an Geräten, gezieltes Gymnastikprogramm sowie Tests zur Einschätzung des Trainingszustandes
Trainingsstätte: Sportpark Nord
Auskünfte: Beate Schukalla, 0228/6193755
Trainingsstätte: SSF-Bootshaus Bonn Beuel
Auskünfte: Inga Eimann, 0228/4229272
Abteilungsbeitrag: 76,70 EUR pro Jahr, Nutzung beider Fitnessräume 90 EUR

Breiten- und Gesundheitssport

Angebot: Offener Bewegungstreff: verschiedene Gruppen (Wirbelsäulengymn., gesundes Fitnessstraining, Aerobic, Lauffreß, Wassergymn., Kinderturnen und vieles mehr), für Mitglieder und Nichtmitglieder siehe gesondertes Angebot
Auskünfte: SSF Bonn, Geschäftsstelle, 0228/676868

- Keine Investitionskosten
- Monatlicher Grund- und Arbeitspreis
- Wartung und Reparatur inklusive
- Bis zu 15 Jahre Garantie auf die neue Anlage
- Energieeinsparung bis zu 20%

erdgas



„Wir modernisieren entspannt, der Wärme wegen.“

Werden auch Sie warm mit **BonnPlus**, unserem neuen Heizkonzept für Ein- und Zweifamilienhausbesitzer.

Infos 0228 711-2728 oder
www.stadtwerke-bonn.de/bonnplus

SWB Energie und Wasser
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.